



Marktgemeinde  
Kaltenleutgeben

# Amtsblatt

[www.kaltenleutgeben.gv.at](http://www.kaltenleutgeben.gv.at)

Ausgabe  
01/2023



## Aus dem Inhalt:

Auflage

|               |        |     |
|---------------|--------|-----|
| Bebauungsplan | Seiten | 4+5 |
|---------------|--------|-----|

|                      |       |   |
|----------------------|-------|---|
| Eröffnung Spielplatz | Seite | 6 |
|----------------------|-------|---|

|           |        |       |
|-----------|--------|-------|
| BlühKaleu | Seiten | 12+13 |
|-----------|--------|-------|



# VERANSTALTUNGSKALENDER

**FR 21.04.2023**

Wir halten Kaltenleutgeben  
sauber  
17:00 Uhr Treffpunkt Rathaus,  
Hauptstraße 78

**FR 21.04.2023**

Comedy Clan Kabarett „Frisch  
Serviert!“  
20:00 Uhr Sicherheitszentrum,  
Hauptstraße 72

**SA 22.04.2023**

Gratis Blumenerde  
08:00-11:00 Uhr vor dem Rat-  
haus, Hauptstraße 78

**MO 24.04.2023**

Bike Kurs für Generation 50+  
15:00 Uhr Treffpunkt Rathaus,  
Hauptstraße 78

**DI 25.04.2023**

Info-Veranstaltung zum  
Bebauungsplan  
18:00 Uhr Sicherheitszentrum,  
Hauptstraße 72

**FR 28.04.2023**

Gemeinsam zum Kulturleitbild  
16:00-19:30 Uhr im Rathaus,  
Hauptstraße 78

**SO 30.04.2023**

Maibaumaufstellen  
18:00 Uhr beim Rathaus  
Heurigenbetrieb ab  
17:00 Uhr im Sicherheitszent-  
rum, Hauptstraße 72

**SO 30.04.- MO 1.05.2023**

Geschichten lauschen die  
ganze Nacht  
20:00 Uhr Festsaal im Elfen-  
hain, Waldgasse 6

**SO 07.05.2023**

Kinderflohmarkt  
10:00-13:00 Uhr Turnhalle,  
Hauptstraße 76

**SO 07.05.2023**

Frühlingskonzert „Von der  
Liebe“  
18:00 Uhr Festsaal im Elfenhain,  
Waldgasse 6

**MO 08.05.2023**

Borbeth erzählt „Vom süßen  
Brei“ ...  
17:00 Uhr Bibliothek, Hauptstra-  
ße 72

**MO 15.05.2023**

Frühstücks Workshop  
17:00 Uhr KUK, Hauptstraße 78

**MO 15.05.2023**

Borbeth erzählt „Wie Thor sei-  
nen Hammer wieder bekam“ ...  
17:00 Uhr Bibliothek, Hauptstra-  
ße 72

**SA 20.05.2023**

Pflanzentauschbörse  
9:00 -13:00 Uhr vor dem Rat-  
haus, Hauptstraße 78

**MO 22.05.2023**

Borbeth erzählt „Apollon und  
Daphne“ ...  
17:00 Uhr Bibliothek, Hauptstra-  
ße 72

**MO 22.05.2023**

Dialogveranstaltung Energie-  
gemeinschaft  
18:30 Uhr Rathaus, Hauptstraße  
78

**MI 24.05.2023**

Bienen Schmid: Alles rund um  
die Biene  
18:00 Uhr Stollwiese 14

**DO 25.05.2023**

LKW Theater „Ein seltsames  
Paar“  
19:00 Uhr Emmelpark, Haupt-  
straße 115

**FR 02.06.2023**

Elternvortrag „Hurra mein Kind  
kommt in die Schule!“  
18:00 Uhr Volksschule, Haupt-  
straße 76

**SA 03.06.2023**

Eröffnung Spielplatz  
14:00 Uhr im Emmelpark,  
Hauptstraße 115

**SA 03.06.2023**

Festveranstaltung  
50 Jahre Sportunion  
14:00 Uhr im Emmelpark,  
Hauptstraße 115

**DI 13.06.2023**

Natur im Garten-Vortrag:  
„Kompost im Garten“  
18:00 Uhr Privater Garten,  
Bachgasse 33

**SA 17.06.2023**

Sonnwendfeier der Kinder-  
freunde Kaltenleutgeben  
20:30 Uhr Treffpunkt Dreifaltig-  
keitsplatz  
21:00 Uhr Fackelzug zur Eiswiese  
18:00 Uhr Getränke und Grill-  
würstel auf der Eiswiese

**FR 30.06.2023**

Sommerfest  
17:00 Uhr Emmelpark, Haupt-  
straße 115

**SA 15.07.2023**

Sommerparty der SPÖ  
Kaltenleutgeben  
17:00 Uhr Eiswiese

**SA 29.07.2023**

Das Grüne Wanderkino „Der  
Fuchs“ mit Buffet  
19:30 Uhr Gespräch mit dem  
Trainer der Füchse  
20:45 Uhr Filmstart  
auf der Eiswiese

**SO 17.09.2023**

Sicherheitstag anlässlich 150  
Jahre Freiwillige Feuerwehr Kalt-  
enleutgeben

**neue Öffnungszeiten**

Bauernmarkt Kaltenleutgeben

jeden Dienstag vor dem Rat-  
haus von 7<sup>30</sup> bis 12<sup>30</sup> Uhr



## Sehr geehrte Kaltenleutgebnerinnen, sehr geehrte Kaltenleutgebner!

Ich hoffe Sie sind gut in den Frühling gestartet!

Das Jahr 2023 ist geprägt durch wichtige Projekte für unsere Gemeinde. Der Bau der Waldanlage schreitet gut voran und in etwa 4 Wochen sind wir mit dem Rohbau fertig und die großen LKWs, die durch die Karlsgasse fahren, sind größtenteils Geschichte. Näheres können Sie auf der Seite 35 lesen.

Im März 2023 haben wir die Erweiterung des Kindergartens von 6 auf 8 Gruppen und einer Tagesbetreuungsgruppe beschlossen. Die Planungs- und Umbauarbeiten werden einige Monate dauern und bis wir mit der Erweiterung fertig sind, werden wir im 1. Stock des Kindergartens in einer ehemaligen Wohnung eine provisorische Kindergartengruppe einrichten, sodass alle Kinder in Kaltenleutgeben einen Platz bei uns im Kindergarten haben. Wir bemühen uns aktuell darum als Pilotgemeinde schon im Kindergartenjahr 2023/24 2-jährige Kinder aufnehmen zu können. Die offizielle Info vom Land NÖ ist leider noch nicht bei uns eingetroffen.

Die Überarbeitung des Flächenwidmungs- und Bebauungsplans ist eines der Herzstücke meiner aktuellen Periode als Bürgermeisterin. Ein zentrales Ziel zieht sich durch alle Änderungen: Die Bebauung dort eindämmen, wo wir lockere Siedlungsstrukturen haben, um die gute Lebensqualität zu erhalten oder zu verbessern. Die sechswöchige Auflage im Rathaus endet am 24. Mai 2023. Für zusätzliche Fragen wird am 25. April 2023 um 18:00 Uhr eine Informationsveranstaltung im Beisein von Herrn DI Hackl, Ingenieurbüro für Raumplanung zu den geplanten Änderungen des Bebauungsplans im Saal des Sicherheitszentrums, Hauptstraße 72, 2391 Kaltenleutgeben, stattfinden. Sie können entweder im Rathaus Einsicht nehmen oder auf unserer Website unter: [www.kaltenleutgeben.gv.at](http://www.kaltenleutgeben.gv.at) Die Änderungen werden voraussichtlich im Juni im Gemeinderat beschlossen.

Endlich nimmt unser Spielplatz im Emmelpark Form an und begeistert viele Kaltenleutgebner:innen, obwohl er noch gar nicht fertig ist. Bis zur Eröffnung am 3. Juni 2023 dauert es leider noch ein bisschen, da der gepflanzte Rasen einfach Zeit braucht. Ich plädiere an Ihre Vernunft, den Spielplatz nicht schon vorher zu nutzen. Abgesehen davon, dass der Rasen nicht fertig ist, ist er auch noch nicht vom TÜV abgenommen und somit auch nicht sicher. Umso schöner wird der Sommer dieses Jahr, wenn sich alle Kinder ordentlich austoben können. Ich lade Sie herzlich zur Einladung am 3. Juni um 14 Uhr ein! Alle Details auf der Seite 4 und 5.

Die im Jänner 2023 geschlagene Landtagswahl war bestimmt bei vielen Treffen mit Freunden und div. Stammtischen ein Thema. Der Paukenschlag auf der Landesebene ist in Kaltenleutgeben aber ausgeblieben. Die Ergebnisse der Parteien haben sich nur marginal verändert. Die genauen Zahlen finden Sie auf der Seite 8.

Dieses Amtsblatt ist vollgepackt mit diversen Berichten und Ankündigungen zu Bürgerdialogen und es zeigt, was für einen Ansatz wir in Kaltenleutgeben leben. Wir planen unser Kaltenleutgeben am liebsten gemeinsam mit Ihnen und nicht nur in diversen Gremien. Ob Kultur, Energiegemeinschaft, Vielfalt, Baukultur oder Bebauungsplan wir treten mit Ihnen aktiv in direkten Kontakt, sodass das bestmögliche Endergebnis für unsere Projekte möglich ist. Deshalb freue ich mich, Sie dort begrüßen zu dürfen und mit Ihnen über unser Kaltenleutgeben zu diskutieren. In der Terminübersicht sind die unterschiedlichen Termine gut ersichtlich.

Ich wünsche Ihnen alles Gute!

Ihre,

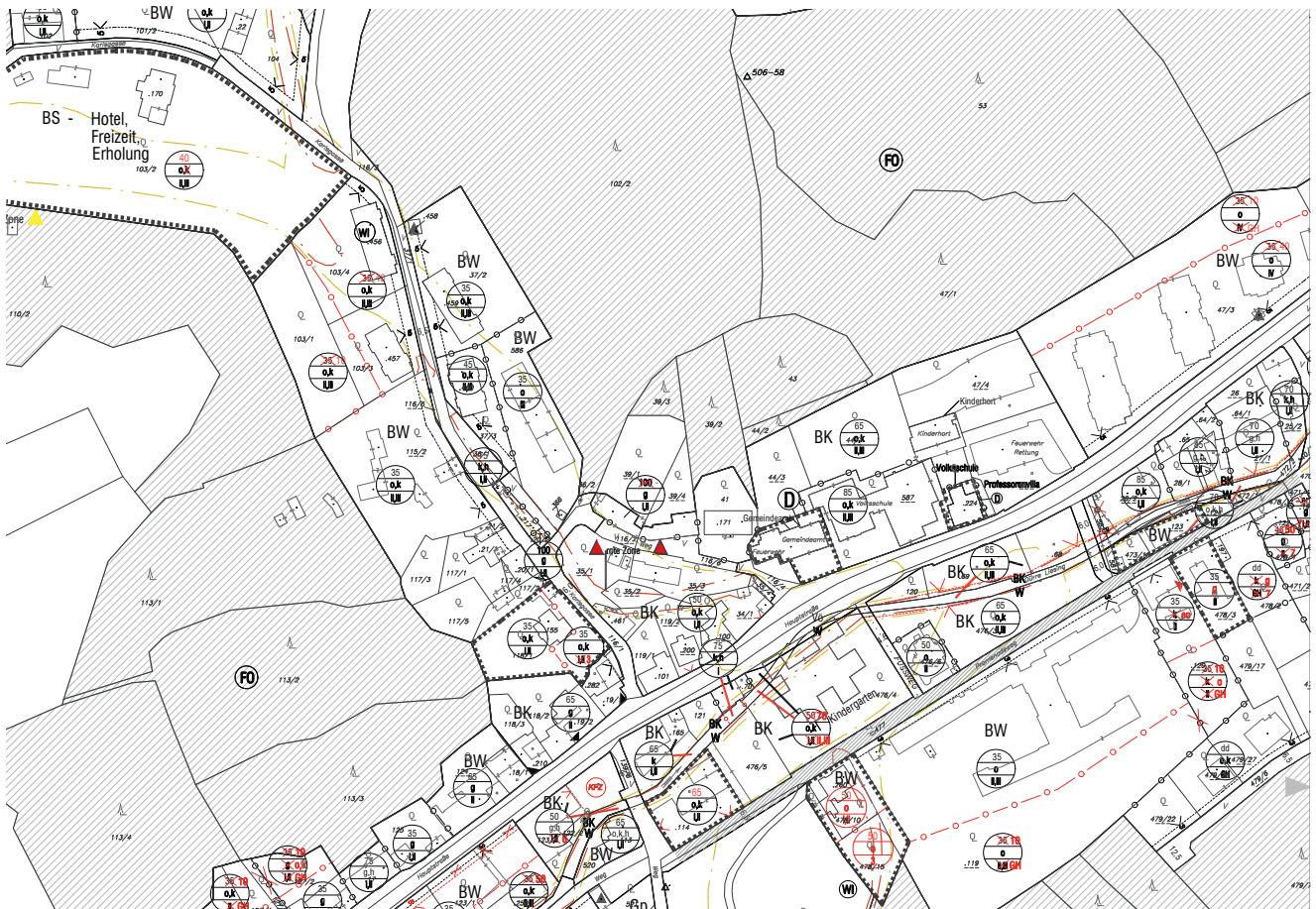
Bernadette Geieregger, BA

Bürgermeisterin der Marktgemeinde Kaltenleutgeben

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Kaltenleutgeben plant eine Überarbeitung des derzeit gültigen Bebauungsplanes für das gesamte Gemeindegebiet inklusive einer umfassenden Überarbeitung der Bauungsvorschriften gemäß den Bestimmungen des NÖ Raumordnungsgesetzes.

Neben den neuen Entwicklungen im Siedlungsbe-

Mit der Erlassung eines Bebauungsplanes soll durch die Festlegung von Bebauungsbestimmungen eventuellen Fehlentwicklungen entgegengewirkt werden. Der Schutz des Ortsbildes sowie die Steuerung der





Bauvolumen im Hinblick auf das Verkehrsaufkommen stellen hierbei die wesentliche Zielsetzung dar. Als wichtige geänderte Festlegung sind insbesondere die Planbestimmungen zur Bebauungshöhe und Bebauungsdichte sowie die Bebauungsvorschriften zu nennen.

Der besondere Handlungsbedarf ergibt sich aufgrund des hohen Potenzials zu baulichen Verdichtungen, welche sich nicht in das Ortsbild optimal einfügen und häufig ein übermäßig hohes Verkehrsaufkommen nach sich ziehen, wodurch Einschränkungen der bestehenden Lebensqualität gegeben sind.

Des Weiteren sind auch die wesentlich geänderten gesetzlichen Bestimmungen der 6. Novelle des NÖ Raumordnungsgesetzes zu nennen, welche u.a. die Ziele einer klimagerechten Planung, der Vermeidung von umfassender Versiegelung sowie die Entsorgung von Regenwässern in den Fokus rücken. Hierdurch ist im Gemeindegebiet angesichts der teilweise guten Durchgrünung eine Bebauung anzustreben, welche einen guten Bestand an Grünflächen auch zukünftig gewährleisten kann.

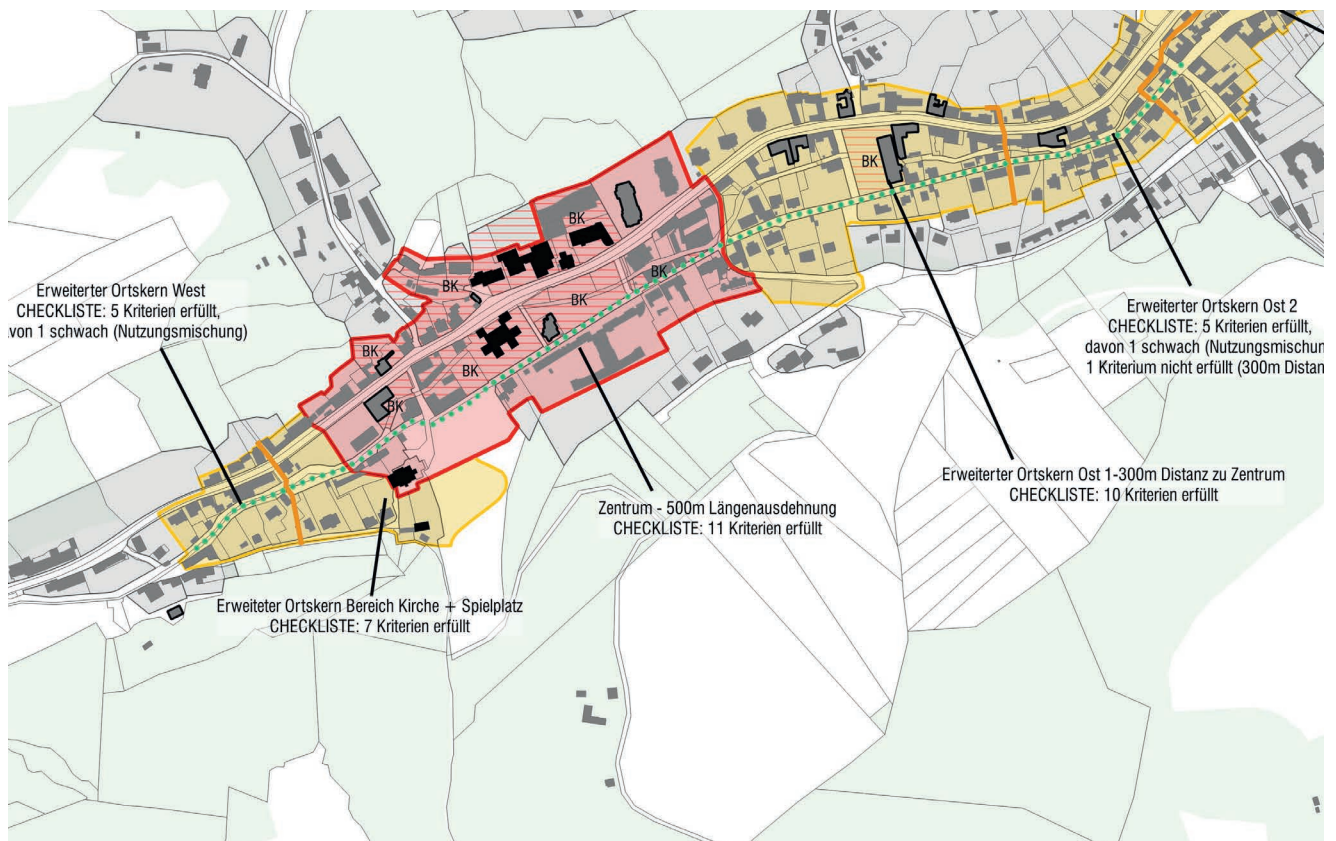
Der Entwurf zur Änderung des Bebauungsplans liegt gemäß § 33 des NÖ Raumordnungsgesetzes 2014 durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

von 11. April 2023 bis 24. Mai 2023 während der Parteienverkehrszeiten im Gemeindeamt der Marktgemeinde Kaltenleutgeben, Bauamt, 1. Stock, Zimmer 3 Hauptstraße 78, 2391 Kaltenleutgeben, zur allgemeinen Einsicht auf.

Alle in den Auflageunterlagen integrierten Unterlagen (Plandarstellungen zur Änderung bestehend aus Blatt 1-6, Planungsbericht, Legende Bebauungsplan) stehen Ihnen auch auf der Homepage der Marktgemeinde Kaltenleutgeben - [www.kaltenleutgeben.gv.at](http://www.kaltenleutgeben.gv.at) - online zur Verfügung.

Für zusätzliche Fragen wird am **25. April 2023 um 18:00 Uhr eine Informationsveranstaltung** im Beisein von Herrn DI Hackl, Ingenieurbüro für Raumplanung zu den geplanten Änderungen des Bebauungsplans im Saal des Sicherheitszentrums, Hauptstraße 72, 2391 Kaltenleutgeben, stattfinden.

(Quelle: DI Hackl Thomas - Ingenieurbüro für Raumplanung)





## Spielplatzweiterung Emmelpark



Die Arbeiten für die Spielplatzweiterung im Emmelpark haben im März begonnen. Wir freuen uns, dass es eine durchwegs positive Resonanz gibt. Dieser Spielplatz wird im gesellschaftlichen Leben in Kaltenleutgeben in Zukunft eine große Rolle spielen, da das Verweilen nach Abschluss der Arbeiten für Groß und Klein eine hohe Qualität und einen sicheren Erholungswert hat. Leider müssen sich alle zukünftigen Nutzer noch et-

was gedulden. Auch wenn es so aussieht, als wäre der Spielplatz schon fertig, so fehlt aktuell noch die Bepflanzung mit diversen Sträuchern sowie der Rasen. Der Rasen braucht dann auch noch etwas Zeit und die **Eröffnung ist am 3. Juni 2023 um 14 Uhr** geplant.

Zeitgleich feiert die Sportunion Kaltenleutgeben ihr 50-jähriges Bestehen mit einem großen Fest. Sie sind alle herzlich eingeladen!



## EINLADUNG ZUR ERÖFFNUNG

des neu gestalteten Spielplatzes im Emmelpark  
am Samstag, den 3. Juni 2023 um 14:00 Uhr





## FEIERT MIT UNS!

**WANN?** 3. 6. 2023, AB 14 UHR  
**WO?** IM EMMELPARK



### Das Festprogramm im Emmelpark

- 14 Uhr** **Eröffnungsfeier** mit Festreden im Festzelt, anschließend Eröffnung des neu gestalteten Spielplatzes durch unsere Frau BGM Bernadette Geieregger
- ab 14 Uhr** **Riesen-Tombola-Losverkauf**
- 15 – 17 Uhr** **Kletterturm** für Kinder  
**Air-Track-Akrobatikbahn** für Kinder  
**Sportunion-Bubbles** für Kinder (ab 145 cm Körpergröße) und für Erwachsene  
**Tennis** für Kinder
- 15 – 17 Uhr** „Sportunion Kaltenleutgeben“ Dokumentation am Flatscreen
- 17 – 19.30 Uhr** **Gafri** – Countrymusic und Austropop – im Festzelt
- 19.30 – 20 Uhr** **Tombola-Ziehung** und Preisverteilung – im Festzelt
- 20 – 22.30 Uhr** **Fox Devils Wilde** – Rockband – im Festzelt

Zum leiblichen Wohl gibt's Getränke, Würstel und Allerlei

**EINTRITT FREI!**

## Landtagswahl 2023

|              | Landtagswahl 2023 |       | Landtagswahl 2018 |       |
|--------------|-------------------|-------|-------------------|-------|
|              | Stimmen           | %     | Stimmen           | %     |
| Wahlberecht. | 1.288.838         |       | 1.386.356         |       |
| Abgegeben    | 922.253           | 71,56 | 922.807           | 66,56 |
| Ungültig     | 22.416            |       | 14.468            |       |
| Gültig       | 899.837           | 97,57 | 908.339           | 98,43 |
| VPNÖ         | 359.338           | 39,93 | 450.812           | 49,63 |
| SPÖ          | 185.861           | 20,65 | 217.289           | 23,92 |
| FPÖ          | 217.639           | 24,19 | 134.085           | 14,76 |
| GRÜNE        | 68.276            | 7,59  | 58.401            | 6,43  |
| NEOS         | 60.024            | 6,67  | 46.801            | 5,15  |
| MFG          | 4.369             | 0,49  |                   |       |
| KPÖ          | 3.437             | 0,38  |                   |       |
| ZIEL         | 893               | 0,10  |                   |       |
| .....        |                   |       | 951               | 0,10  |

## Ergebnis Kaltenleutgeben

|              | Landtagswahl 2023 |       | Landtagswahl 2018 |       |
|--------------|-------------------|-------|-------------------|-------|
|              | Stimmen           | %     | Stimmen           | %     |
| Wahlberecht. | 2504              |       | 2629              |       |
| Abgegeben    | 1687              | 67,37 | 1720              | 65,42 |
| Ungültig     | 41                |       | 19                |       |
| Gültig       | 1646              |       | 1701              |       |
| VPNÖ         | 683               | 41,49 | 665               | 39,09 |
| SPÖ          | 388               | 23,57 | 493               | 28,98 |
| FPÖ          | 268               | 16,28 | 225               | 13,23 |
| GRÜNE        | 173               | 10,51 | 188               | 11,05 |
| NEOS         | 114               | 6,93  | 127               | 7,47  |
| MFG          | 20                | 1,22  |                   |       |
| KPÖ          |                   |       | 3                 | 0,18  |

## Vorzugsstimmenergebnisse der Kandidaten aus Kaltenleutgeben:

|                       |             |                      |            |
|-----------------------|-------------|----------------------|------------|
| Bernadette Geieregger | 457 Stimmen | Wolfgang Kastenhofer | 56 Stimmen |
| Sonja Häusler         | 124 Stimmen | Daniel Steinbach     | 13 Stimmen |



**BESTATTUNG  
MÖDLING**

Begleitung in Würde

0 - 24 h | 365 Tage | 02236/485 83



**Mödling** | Badstraße 6  
**Brunn am Gebirge** | Kirchengasse 12  
**Perchtoldsdorf** | Friedhofgasse 7-9  
**Kaltenleutgeben** | Ortsfriedhof

**Ihre persönliche Bestattungsvorsorge**

Persönliches und unverbindliches Beratungsgespräch

Maßgeschneiderte Lösung basierend auf Ihren Wünschen

Bestattung Mödling - Ihr seriöser Partner für die Bestattungsvorsorge

[www.bestattung-moedling.at](http://www.bestattung-moedling.at)



## Gratis Blumenerde



Auch dieses Jahr haben Sie wieder die Möglichkeit, sich gratis Blumenerde vor dem Rathaus zu holen. Die Aktion findet am 22. April von 8.00 bis 11.00 Uhr vor dem Rathaus statt.

Sie können dieses Jahr auch wieder Blumenwaren beim Geschäft „Blütenreich Führer“ vorbestellen oder vor Ort kaufen. Bestellungen bitte unter: 0660/ 1989831

Wir freuen uns auf Sie!

## Dialogforum Hund

Schon zu Beginn dieser Legislaturperiode haben wir uns mit dem Thema „Hund in Kaltenleutgeben“ beschäftigt. Leider war die Resonanz auf die geplante Hundezone nicht nur positiv und deshalb haben wir das Projekt für eine Zeit auf Eis gelegt. Da es uns aber trotzdem ein Anliegen war, etwas für Hunde in Kaltenleutgeben zu tun, haben wir zu einem Dialogforum mit dem Schwerpunkt „Hunde in Kaltenleutgeben“ eingeladen. Neben zwei Kaltenleutgebener Expertinnen waren auch einige Hundebesitzer bei den insgesamt drei Treffen anwesend.

Neben zwei Besprechungen im Rathaus gab es im März auch einen Ortsaugenschein im Emmelpark. Es werden die unterschiedlichen Varianten nun geprüft und evaluiert und anschließend final präsentiert. Wenn Sie sich auch für die Themen Hunde in Kaltenleutgeben oder Hundezone in Kaltenleutgeben interessieren, dann melden Sie sich doch bei uns im Gemeindeamt.

Wir möchten uns jetzt schon bei allen Teilnehmer:innen für ihr Engagement bedanken!





## Neujahrskonzert und Neujahrsempfang

Nach einer zweijährigen Pause fand am 20. Jänner 2023 wieder unser Neujahrskonzert im Turnsaal statt. Die Besucher ließen sich von der eindrucksvollen Musik des Donau Salon Orchesters verzaubern und sprachen von einem unvergesslichen Neujahrskonzert. Neben bekannten Liedern wurden auch eigene Kompositionen wie zum Beispiel „der Kaltenleutgebner Ländler“ gespielt.

Neben dem Konzert waren Sie ebenso zum Neujahrsempfang der Bürgermeisterin im Rathaus eingeladen. Der erstmalig stattfindende Empfang war gut besucht – wir bedanken uns für den Besuch im Rathaus.

Es ist auch im kommenden Jahr einen Besuch wert!



## Faschingsumzug

Am 19. Februar 2023 fand bei (zu Beginn) traumhaftem Wetter unser traditioneller Faschingsumzug statt. Insgesamt vier Wagen waren mit mehreren hundert Narren unterwegs. Leider hat sich für dieses Jahr kein Prinzenpaar gefunden. Wir hoffen im Jahr 2024 Freiwillige zu finden, die sich dieser Aufgabe annehmen. Wir bedanken uns bei allen Teilnehmer:innen und freuen uns schon auf nächstes Jahr.

Aktuell gibt es Überlegungen, ob der Umzug nicht besser am Faschingssamstag wäre. Was halten Sie davon? Lassen Sie uns wissen, was Sie darüber denken!







„Kaltenleutgeben soll ein Ort sein, nicht nur im geographischen Sinn, wo sich alle Kaltenleutgebener\*innen willkommen und wohl fühlen“. Dieser Satz ist bei einem der Treffen interessierter Bürger zum Thema der Vielfältigkeit Kaltenleutgebens gefallen und fasst die Ziele dieser Gruppe gut zusammen.

Zig Nationen, alle Altersgruppen, viele unterschiedliche Lebensphasen und sehr individuelle Situationen spiegeln ein buntes Miteinander von uns Menschen in Kaltenleutgeben wider. Wie könnte uns diese vorhandene Vielfältigkeit bereichern, wie können wir alle davon profitieren?

**Sind Sie interessiert?** Um Wege zu finden und ins Handeln und Tun zu kommen, sind Sie herzlich eingeladen mitzudiskutieren, brainstormen und schließlich auch etwas zu organisieren. Dazu sind in ersten Treffen bereits die Schlagworte „**Fest der Nationen**“, „**Dorffrühstück**“, „**gemeinsames Picknick**“, „**Wandertag**“ und Ähnliches gefallen.

Das Projekt wird im Rahmen des niederösterreichischen Bürgerbeteiligungsprozesses Gemeinde21, in dessen Rahmen wir unter anderem auch die Themen Zentrums- und Grünraumgestaltung, Hundezone, Energiegemeinschaft, Jugend und Bürger\*innenbudget behandeln, begleitet.

Vzbgm. Daniel Steinbach  
gfh. GR für Finanzen und Demokratiepoltik

## Stellenausschreibungen Ferialarbeiter

Die Marktgemeinde Kaltenleutgeben sucht für Juli und August jeweils einen **Ferialarbeiter** (m/w/d) als Unterstützung für den **Kindergarten**.

Die Anstellung erfolgt jeweils auf die Dauer von vier Wochen.

Dienstbeginn ist am 3. Juli 2023 bzw. 7. August 2023.

Die Arbeitszeit beträgt 40 Stunden pro Woche.

Bezahlung: Brutto € 800,-- plus anteilige Sonderzahlung.

Anstellungserfordernisse:

- Schüler von pädagogischen Schulen bevorzugt
- Die volle Handlungsfähigkeit
- Körperliche und geistige Eignung
- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Ein einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung)

Die Marktgemeinde Kaltenleutgeben sucht für Juli und August jeweils zwei **Ferialarbeiter** (m/w/d) als Unterstützung für den **Wirtschaftshof**.

Die Anstellung erfolgt jeweils auf die Dauer von einem Monat.

Dienstbeginn ist am 3. Juli 2023 bzw. 1. August 2023.

Die Arbeitszeit beträgt 40 Stunden pro Woche.

Bezahlung: Brutto € 800,-- plus anteilige Sonderzahlung.

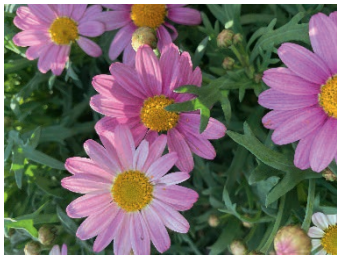
Anstellungserfordernisse:

- Die volle Handlungsfähigkeit
- Körperliche und geistige Eignung
- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Ein einwandfreies Vorleben (Strafregisterbescheinigung)

Bewerbungen sind mit Lebenslauf und Semesterzeugnis bis 28. April 2023 an das Gemeindeamt der Marktgemeinde Kaltenleutgeben, Hauptstraße 78, 2391 Kaltenleutgeben oder [gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at](mailto:gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at) zu richten.

## BLÜHKaleu – die Initiative für Gartenbegeisterte

Wir wollen Kaltenleutgeben aufblühen lassen und daher haben wir uns dazu entschlossen die Initiative BLÜHKaleu zu starten. Wir haben festgestellt, dass sich viele Kaltenleutgebnerinnen und Kaltenleutgebner am Garteln erfreuen und diesen Personen wollen wir ein neues Netzwerk bieten. Dieses Netzwerk



soll zum Wissensaustausch dienen, den Pflanzentausch anregen, bei Fragen rund um den Garten zur Verfügung stehen und Fort- und Weiterbildung anbieten.

**Eine Vernetzung von Einzelpersonen soll über zwei Kanäle ermöglicht werden.**

**Möglichkeit 1** ist die Vernetzung über Facebook, zu finden unter: <https://www.facebook.com/groups/5953457051410130> oder scannen Sie einfach den QR-Code und werden Sie Teil dieser Facebook-Gruppe.



**Möglichkeit 2** ist über Ihr Smartphone, wo Sie Teil einer WhatsApp-Gruppe werden können. Bitte schreiben Sie dazu einfach eine Nachricht an die Telefonnummer von Sabine Schrammel +43 660 4513602 mit dem Schlagwort BLÜHKaleu. Im Anschluss werden Sie zur WhatsApp-Gruppe hinzugefügt.

An dieser Stelle darf ich mich auch bei Sabine Schrammel bedanken, da sie diese Initiative angeregt hat und freiwillig als Administratorin für diese WhatsApp-Gruppe zur Verfügung steht.

Zudem haben wir uns auch ein kleines **Weiterbildungs- und Ausflugsprogramm** überlegt.

Vor den Ferien starten wir so richtig durch mit dem Kennenlernen unserer Bienen, einem „Natur im Garten“ Workshop in einem Privatgarten in Kaltenleutgeben und einem Ausflug gemeinsam mit dem Siedlerverein Breitenfurt.

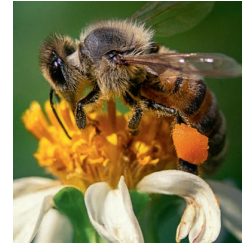
### Die Workshops:

Beim ersten Workshop laden wir ein, alles um die Welt der fleißigen Biene zu erfahren, was die Bie-

ne alles kann, aber auch was sie braucht um unser fleißiger Helfer, Heiler und Ernährer zu sein. Zudem wird besprochen, wie wir unseren Garten gestalten können, damit sich unsere Bienen darin wohlfühlen.

**Termin:** Mittwoch, 24. Mai 2023, um 18:00 Uhr

**Wo:** Garten Bienen Schmid, Sollwiese 14, Kaltenleutgeben



Beim zweiten Workshop wird Petra Hirner uns in einem Garten in Kaltenleutgeben vor Ort zeigen, wie man **Kompost im Garten - Gesundheit und Nährstoffe für unsere Pflanzen**, richtig anlegt und einsetzt.

**Termin:** Dienstag, 13. Juni 2023 um 18:00 Uhr

**Wo:** privater Garten, Bachgasse 33, Kaltenleutgeben



**Anmeldungen zu den Workshops je unter:**

[gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at](mailto:gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at) oder  
+43 2238 71213

### Der Ausflug:

Am Wochenende davor gibt es die Möglichkeit bei einem Studienausflug des Siedlervereins Breitenfurt, welchen die Kaltenleutgebnerin Sabine Schrammel als 2. Stellvertreterin des Obmannes organisiert, mitzufahren. Am **Samstag, 3. Juni 2023** findet der Tagesausflug nach Schrems mit Betriebsbesichtigung bei GEA, Besuch des Kunstmuseum Waldviertel sowie einem Brauereibesuch bei Schremser, statt.

### Detailliertes Programm zum Ausflug:

**Samstag, 3. Juni 2023**



6.40 Uhr  
Abfahrt Gasthaus Grüner Baum, der „Grieche“,  
Hirschentanzstraße 4, 2384 Breitenfurt  
8.30 Uhr Pause bei einer Raststation (Höhe Krems)  
9.45 Uhr Ankunft in Schrems bei GEA  
10.00 - 11.20 Uhr  
Werksbesichtigung: GEA (Waldviertler)  
11.30 - 13.20 Uhr  
Mittagessen beim GEA Hotel zur Sonne  
13.30 - 14.30 Uhr  
Ausstellung: Kunstmuseum und Skulpturenpark  
oder  
13.30 - 14.30 Uhr  
Brauerei: Führung & Verkostung bei Schremser  
14.45 Uhr Rückfahrt  
16.15 - 17.45 Uhr  
Heurigenbesuch: Buschenschank Oetl, Kellergasse  
am Eichberg in Traismauer  
19.30 Uhr Rückankunft in Breitenfurt

Teilnehmergebühr: € 70,- für Nichtmitglieder, aus-  
genommen Getränke beim Heurigen

Anmeldung bei:  
Sabine Schrammel unter 0660  
4513692 oder [sabine\\_schrammel@icloud.com](mailto:sabine_schrammel@icloud.com)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an

- ob eine NÖ-Card vorhanden ist, da dies die Kosten senken würde
- ob Sie lieber die Kunstausstellung oder die Brauerei besichtigen und
- ob eine Mitfahrgelegenheit von Kaltenleutgeben nach Breitenfurt organisiert werden muss.



Wir freuen uns sehr, wenn Sie Teil unserer neuen Initiative werden. Auch im Herbst sollen weitere Angebote ermöglicht werden, aber dann vielleicht auch schon aufgrund Ihrer Idee oder Ihres Wissens, welches geteilt werden soll.

Mit freundlichen Grüßen

Theresa Edtstadler-Kulhanek und Sabine Schrammel

## Freiwillige für die Initiative „Nachbarschaftshilfe“ gesucht.

Liebe Kaltenleutgebnerinnen / Liebe Kaltenleutgebner!

Mein Name ist Nicolaas Thuijs und ich bin seit 2022 Mitglied des Pfarrgemeinderates.

Ich möchte gerne aus der Pfarrgemeinde eine Initiative starten, deren Ziel es ist, Menschen bei uns in Kaltenleutgeben ehrenamtliche Unterstützung anzubieten. Dabei handelt es sich um benötigte Hilfe im Alltag wie zum Beispiel kleinere Reparaturen, Gartenarbeit oder Einkäufe.

Wer möchte mit mir diese Initiative weiter gestalten und ehrenamtlich durchführen?

Ich denke an 3-5 Freiwillige und wenn Sie Interesse haben, freue ich mich auf einen Anruf oder ein E-mail.

Herzliche Grüße,  
Nicolaas Thuijs  
Tel./Whatsapp: 0664-8389684  
E-Mail: [nicolaas.thuijs@gmail.com](mailto:nicolaas.thuijs@gmail.com)



## Die Boulesaison 2023 ist eröffnet

Seit 2022 steht den Kaltenleutgebner\*innen eine öffentliche Boulebahn zur Verfügung. Nach der Winterruhe haben einige Bürger\*innen den Platz wieder gereinigt. Daniel Steinbach hat einen windstillen Tag genutzt um mit frischem Lehm den Platz für die Sommersaison zu festigen.

Gespielt kann jetzt wieder jederzeit werden und wer keine Boulekugeln hat, findet welche in der Materialkiste am Platz. Die Zahlenkombination für das Schloss kann im Rathaus abgefragt werden.

Die Regeln für ein Boulespiel finden sich auf der Info-tafel bei der Bahn. Grundsätzlich spielen zwei Mannschaften oder Formationen gegeneinander, die aus ein bis drei Spielern bestehen. Ziel ist es, mit den eigenen Kugeln möglichst nah an eine Zielkugel zu gelangen.

Die Zielkugel und die gegnerischen Kugeln können dabei auch weggeschossen werden. In Frankreich wird die Zielkugel cochonnet (Schweinchen) genannt.

Wer gerne mit einer Gruppe spielen will, kann Freitagabend vorbeikommen. Da treffen sich regelmäßig Spieler\*innen, die sich auch erst im Vorjahr hier kennengelernt haben und nun gemeinsam spielen.

Die Boulebahn ist ein Projekt des Bürger\*innenbudgets 2021 und wurde von der Bevölkerung zur Bereicherung des öffentlichen Raumes vorgeschlagen und ausgewählt. Auch 2023 wird wieder die Möglichkeit bestehen Projekte für das Bürger\*innenbudget einzubringen.

GR Gabriele Gerbasits

## Invasive Pflanzen

Invasive Pflanzen werden in Gebiete eingeschleppt, wo sie sich oft massiv ausbreiten und die natürliche Vielfalt der Tier- und Pflanzenwelt gefährden.

Es kann aber je nach Pflanzenart auch zu weiteren Problemen kommen, etwa für die Gesundheit, da zum Beispiel allergische Hautreaktionen ausgelöst werden können, das gilt etwa für den **Riesenbärenklau**. Dieser kommt auch bei uns in Kaltenleutgeben vor, bitte



unter geeigneten Vorsichtsmaßnahmen entfernen oder melden! Auf Youtube gibt es ein Video Österreichischen Naturparke dazu. Ich kann dazu berichten, dass bei mir Abschneiden und Wurzel abdecken (Steine) relativ gut funktioniert hat.

Sehr problematisch ist die Verdrängung einheimischer Arten durch die invasive Konkurrenz und Strukturänderungen im Lebensraum. Es kommt dann zur Vereinheitlichung der Pflanzenwelt durch Verdrängung der lokalen, standorttypischen Pflanzenarten. Ein Beispiel ist das **Drüsige Springkraut**,

welches sehr hübsch ist, aber stark wuchert und fast keine andere Vegetation zulässt. Auch im eigenen Garten ist es sehr wichtig, schnell einzugreifen, denn sonst wird die Zurückdrängung sehr arbeitsintensiv und aufwändig.



Häufig, und zum Teil auch problematisch, ist in und um Kaltenleutgeben die Ausbreitung von **Knöterich** und **Goldrute**. Die wissenschaftliche Meinung zum Schmetterlingsstrauch (Buddleja davidii) ist hingegen nicht einheitlich und der Wert für Falter ist sehr groß, daher sollte man ihn zwar nicht pflanzen, aber man muss ihn auch nicht unbedingt entfernen, es empfiehlt sich aber eine ungehinderte Ausbreitung zu unterbinden.

GR Patricia Lorenz  
Umweltgemeinderätin



## Strom selbst produzieren, Überschuss regional verkaufen

Im November 2022 fand unser Bürgerdialog mit dem Thema „Energiegemeinschaft“ im Rathaus statt. Dank regem Interesse war der Sitzungsraum im Rathaus voll.

Das zur gleichen Zeit im Amtsblatt vorgestellte Projekt „Studie zur einer Energiegemeinschaft“ gewann kurz darauf auch das Bürger\*innenbudget mit einem Betrag von €10.000.- Eine Studie zu Effizienz und Form einer Energiegemeinschaft wurde beauftragt.

### Doch was ist eine Energiegemeinschaft überhaupt?

Eine Energiegemeinschaft ist eine Organisation, in der eine Gruppe von Menschen oder Unternehmen zusammenarbeiten, um erneuerbare Energie zu produzieren, zu verbrauchen und zu teilen. Ziel ist es, eine nachhaltige Energieversorgung für die Gemeinschaft aufzubauen und die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen zu reduzieren. Nähere Infos zum Thema Energiegemeinschaft finden Sie unter: [www.energiegemeinschaften.gv.at](http://www.energiegemeinschaften.gv.at)

Eine Energiegemeinschaft kann verschiedene Formen annehmen, wie beispielsweise eine Gruppe von Nachbarn, die Solaranlagen auf ihren Dächern installieren und die erzeugte Energie untereinander teilen, oder eine Gemeinde, die gemeinsam eine Windkraft-

anlage betreibt und die Energie für den Eigenbedarf nutzt bis hin zu einem Nahwärmekraftwerk, um einzelne Häuser mit Wärme zu versorgen. In Kaltenleutgeben werden wir uns vorab auf den Gewinn von Energie aus Sonnenkraft fokussieren.

Wenn Sie Interesse an der Teilnahme einer eventuellen Energiegemeinschaft haben, laden wir Sie zu einer **Dialogveranstaltung** am **Montag, 22. Mai 2023, 18:30 Uhr ins Sicherheitszentrum, Hauptstraße 72.**

Um möglichst viele individuelle Situationen in die Studie miteinzubeziehen, bitten wir Sie Ihre Zählerpunktnummer (ist auf Ihrer Stromrechnung angeführt) mitzubringen und sich unter [gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at](mailto:gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at) mit dem Betreff „Energiegemeinschaft“ zur Veranstaltung anzumelden. Wollen Sie über das Thema informiert bleiben, haben aber an dem Termin keine Zeit, so bitten wir Sie uns dies ebenfalls mitzuteilen.

Vielen Dank für die Teilnahme und die aktive Beteiligung an diesem Projekt.

Vzbgm. Daniel Steinbach  
gfh. GR für Finanzen und Demokratiepoltik



## „TATEN statt WORTE“

war das Motto des von der Klimaplattform des Landes NÖ veranstalteten Klimaprojekt-Wettbewerbes.

Helga Morocutti nahm mit ihrem „Sonnenhaus“ in Kaltenleutgeben an dem Wettbewerb teil und landete bei den von einer Jury ausgewählten besten 100 Projekten von insgesamt mehr als 350 Einreichungen.

Bereits 1999 investierte Helga Morocutti in eine thermische Solaranlage für Warmwasser und Heizungsunterstützung, später folgten Photovoltaikanlagen gegen Süden und Osten gerichtet, sowie eine kleine Inselanlage mit Batterien für den Fall eines Stromausfalles. Die Heizung erfolgt mit einem Kombi-Kessel, entweder mit Stückholz oder Pellets. Für die WC-Spülung gibt es eine Regenwasser-Nutzungsanlage. Elektrisch ist die Familie seit 1994 unterwegs.

Wir gratulieren zu der von Frau Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner überreichten Dank- und Anerkennungs-Urkunde.



## Großartige Bürgerinitiative in Kaltenleutgeben

Mit dem Aufruf „Da ich fast täglich die Kaltenleutgebner Straße nach Wien benutze und mich der Müll am Straßenrand (besonders ab der Waldmühle Richtung Wien) extrem nervt, plane ich am Samstagvormittag einen Spaziergang von Santa Christiana nach Kaltenleutgeben, um den Müll einzusammeln.“ Meldet sich Philipp über Facebook und kurzerhand hat sich dieser Aufruf zu einer wirklich tollen Initiative entwickelt, an der einige Kaltenleutgebner:innen teilnahmen. Ein ganzer Anhänger voll mit Müll konnte gesammelt werden und die Kaltenleutgebnerstraße ist sofort augenscheinlich sauber.

Wir begrüßen solche Initiativen und bedanken uns bei den Initiatoren!





## Postbus Shuttle als Ergänzung zu den Öffis – jetzt ohne Aufpreis!

Der Fahrtzuschlag von 2€ beim Postbus Shuttle entfällt seit April 2023.

operated by



Anrufsammeltaxis stellen mittlerweile eine wichtige Ergänzung zu Bahn und Bus in Niederösterreich dar. Um den öffentlichen Verkehr noch attraktiver zu machen, übernimmt das Land Niederösterreich seit April den Komfortzuschlag für die Nutzerinnen und Nutzer des Anrufsammeltaxis „Postbus Shuttle“.

Konkret bedeutet das für alle Kaltenleutgebnerinnen und Kaltenleutgebner, dass der bisherige Aufschlag in der Höhe von €2 auf den VOR-Tarif, der bei jeder Fahrt zu bezahlen war, wegfällt.

Damit gilt der normale VOR-Tarif nicht nur in den Bahnen und Bussen in Niederösterreich, sondern auch in sämtlichen durch das Land geförderten Anrufsammeltaxis.

So kann man sich jetzt bequem und ohne Aufpreis zum normalen Öffiticket vom nächsten Haltepunkt zum nächsten geeigneten höherrangigen Verkehrsmittel oder, wenn die Fahrt kürzer als 5km ist, auch direkt zum nächsten Haltepunkt des Ziels der Fahrt, bringen lassen.

Wenn man z.B. vom Doktorberg zum Sachsenweg will, ist nur, so man nicht schon eine Zeitkarte für die Öffis hat, nur der Preis einer normalen Fahrkarte zu bezahlen. Wenn die Fahrt weiter als 5km gehen soll, bringt einen das Postbus Shuttle, wenn es eine gute

Verbindung mit den Öffis gibt, nur zur nächsten geeigneten Haltestelle. Wenn es keine gute Verbindung gibt, können Haltepunkte im ganzen Bezirk sowie die Stationen Liesing, Siebenhirten, Oberlaa, Baden und Heiligenkreuz angefahren werden.

Personen, die einen Behindertenausweis, ein ärztliches Attest oder eine Pflegestufe nachweisen können, können mit dem Postbus Shuttle zuhause abgeholt werden (rollstuhlgeeignete Fahrzeuge sind vorhanden). Nähere Infos zur Beantragung Ihrer persönlichen Hausabholung erfahren Sie bei der Gemeinde!

Die genauen Positionen der Haltepunkte sowie ergänzende Informationen erhalten Sie auf der Gemeinde, auf der Website der Gemeinde unter dem Menüpunkt Mobilität & Verkehr, oder über das Postbus-Shuttle-App bzw. unter der Rufnummer 0800 80 80 66

In den letzten Monaten wurde intensiv an der Qualität des Angebots gearbeitet. Sollten dennoch Verbesserungswünsche oder Beschwerden über das Postbus Shuttle bestehen, leite ich diese gerne an die Zuständigen Stellen weiter.

Vzbgm. Daniel Steinbach  
gfhr. GR für Finanzen und Demokratiepoltik

## Bauernmarkt Kaltenleutgeben

**NEUE ÖFFNUNGSZEITEN**

**jeden Dienstag von 7:30 bis 12:30 Uhr**

# Gesellschaft und Soziales

## Neuigkeiten aus der Bücherei

Seit einigen Wochen bietet die Bücherei auch eine Auswahl an verschiedenen **Zeitschriften** an, die laufend erneuert werden. Die beliebte Zeitschrift „Der Konsument“ steht natürlich weiterhin monatlich zum Entleihen bereit.

Im Kinderbereich wurde der **Tonie** Bestand auf 28 Stück erweitert. Von der kleinen Hexe über die Biene Maja bis hin zur Zauberflöte ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Einige beliebte **Kinderbuchserien** wurden aufgestockt oder neu angeschafft, darunter „Das magische Baumhaus“, „Die Schule der magischen Tiere“ und „Der kleine Major Tom“ (Abenteuer im Weltraum).

Zu meiner großen Freude konnten die **Klassenbesuche der Volksschule** nach langer Corona bedingten Pause seit dem Beginn des Sommersemesters wie-

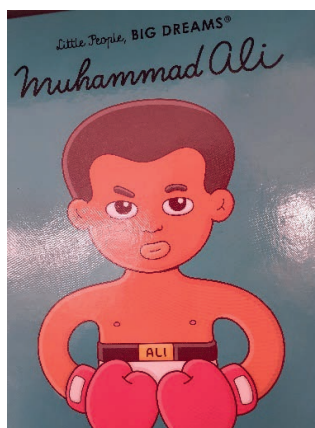
der aufgenommen werden und ich durfte schon alle ersten, zweiten und dritten Klassen in der Bücherei willkommen heißen.



Im Mai wird **Frau Barbara Steinert** (ihr Erzählerrinnenname ist Borbeth) die Bücherei insgesamt drei Mal besuchen. Am 8. Mai und am 15. Mai laden wir Kinder verschiedener Altersgruppen zu einem spannenden Erzählnachmittag ein. Am 22. Mai wird Borbeth dann Geschichten für Erwachsene erzählen. Ich freue mich schon sehr auf einen gemütlichen Abend in der Tradition des mündlichen Erzählens und lade Sie dazu herzlich zu uns in die Bücherei ein.

Viele schöne Lesestunden wünscht Ihnen

Brigitte Thujis-Umgeher



## G.HUMMELBERGER

Reparatur u. Service

für alle PKW



02236 / 32 948



2345 Brunn am Gebirge Feldstr. 18

gerhard.hummelberger@aon.at | www.kfz-hummelberger.at



## Wir bauen auf Bildung.

### Neues aus dem Kindergarten

Es freut mich außerordentlich, über den Fortschritt im Bereich der Bildungseinrichtungen und den damit einhergehenden Bau einer zusätzlichen Kindergartengruppe sowie den Umbau der Volksschule und die Erweiterung des Horts zu schreiben.

Für das kommende Kindergartenjahr werden wir aufgrund des hohen Bedarfs eine provisorische Gruppe in einer ehemaligen Wohnung im 1. Stock des Kindergartengebäudes einrichten. So stellen wir sicher, dass alle Kinder einen Platz in unserer Bildungseinrichtung haben. Unser Kindergarten wird somit ab dem September 2023 sieben Gruppen haben. Der Zugang zum Provisorium wird über den Zugang zu den restlichen Wohnungen neben dem Eingang der Raiffeisenbank erfolgen.



Wie Sie möglicherweise erfahren haben, wird durch das Land Niederösterreich die Kinderbetreuung ausgebaut und das Eintrittsalter für die Kinderbetreuung herabgesetzt. In Kaltenleutgeben freut es uns, 2-jährige Kinder schon mit dem Kindergartenjahr 2023/24 aufnehmen zu können. Das bisherige mögliche Eintrittsalter in den Landeskindergarten beträgt 2,5 Jahre, wobei eine Karenz aktuell nur bis zum 2. Lebensjahr möglich ist. Diese Karenzlücke wird somit geschlossen. Dies wird sich in Zukunft ändern und einen Wiedereinstieg ins Berufsleben erleichtern.

### Neues vom Turnsaal und Schulumbau

Die Planung für den Umbau der Volksschule bzw. des Horts steht kurz vor der Vergabe. Eines möchte ich vorweg erwähnen. Nein, es wird keine dauerhaften Containerklassen geben. Ja, es wird während der Bauphase nicht auszuschließen sein, dass Klassen kurzzeitig in Container ausweichen müssen. Da das Gebäude teilweise generalsaniert wird, um die heutigen Standards zu erfüllen, wird es zum Schutz der Kinder und des Personals vermutlich zeitlich begrenzt keine andere Möglichkeit geben. Wir werden natürlich in erster Linie Räumlichkeiten, die uns in der Gemeinde zur Verfügung stehen, nutzen und erst im Bedarfsfall auf Container erweitern.

Neben der geplanten Erweiterung investieren wir auch im laufenden Jahr immer wieder in Technik, wie zum Beispiel in die Anschaffung neuer Smartboards aber auch in ein Hochbeet vor der Schule.

**Willkommen in unserer Welt des Wohnens!**

Ing. Michael Winkler | Tel. 0676 / 33 77721  
info@1ATischler.at | www.1ATischler.at

Ing. André Stöger  
gfh. GR für Schule, Kindergarten, Hort, Wohnhäuser und Sport

### Schuleinschreibung

Die Schuleinschreibung für das Schuljahr 2023/24 hat im Jänner 2023 stattgefunden. Erfreulicherweise können im Herbst wieder zwei erste Klassen eröffnet werden.

### Aktionen

Viele Schulveranstaltungen konnten in den letzten Monaten stattfinden. Ein Highlight der dritten Klassen waren dreitägige Schitage mit zwei Übernachtungen.



Das Lehrerinnenteam und ich sind stets bemüht, dass jedes Kind an allen Schulveranstaltungen teilnehmen kann und die Eltern finanziell unterstützt werden. Bei dieser Schulveranstaltung konnte beispielsweise eine Förderung des OEAD von 1000€ für die beiden dritten Klassen in Anspruch genommen werden.

### Neuer Lehrplan ab Herbst 2023

Im Herbst 2023 wird der neue Volksschullehrplan beginnend für die Schulkinder der ersten Klassen eingeführt. Englisch wird im neuen Lehrplan mehr in den Mittelpunkt gerückt und in der dritten und vierten Klasse als Pflichtgegenstand geführt. Die Stunden-tafel unserer Volksschule wurde aus diesem Grund geändert, sodass Englisch in den ersten und zweiten Klassen nicht mehr integrativ, sondern als festgelegte Unterrichtsstunde aufscheint.

Im neuen Lehrplan werden ebenso digitale Grundkompetenzen mehr betont. Lerninhalte sollen nicht nur analog, sondern auch digital unterstützt erlernt werden. Die Gemeinde stattete zukunftsweisend in den letzten Jahren die Schule mit neuen Tablets und

Laptops aus. Im nächsten Schuljahr wird die unverbindliche Übung EDV ab der zweiten Klasse angeboten. Im Vordergrund stehen die Medienbildung und der reflektierte Umgang mit dem Internet sowie ein spielerischer Zugang zu Technik und Problemlösung. In diesem Schuljahr nahmen die Kinder der unverbindlichen Übung EDV beim österreichweiten Wettbewerb „Biber der Informatik“ teil. Insgesamt machten 44 500 Schulkinder aus 302 Schulen mit. Ein Kind der 4A-Klasse gewann in seiner Altersgruppe einen ersten Preis. Damit gehört er zu den 20 Besten seiner Altersgruppe. Die Preisverleihung wird am 18. April in Wien stattfinden. Wir gratulieren recht herzlich!

### Informationen

Alle Klassenlehrerinnen sind bemüht, regelmäßig Beiträge auf unsere Homepage zu stellen. Bitte besuchen Sie unsere Homepage unter: [www.vskaltenleutgeben.ac.at](http://www.vskaltenleutgeben.ac.at)

Damit können Sie einen aktuellen Einblick in unser Schulleben bekommen! Auch in unserem Schaukasten vor der Schule werden aktuelle Informationen ausgehängt.

Die Lehrerinnen unserer Volksschule und ich wünschen Ihnen und Ihrer Familie schon jetzt frohe Ostern!

Mag. Barbara Hieß  
Schulleiterin

### Einladung zum Elternvortrag

**„Hurra – mein Kind kommt bald in die Schule!“**  
**am Freitag, 2. Juni 2023 um 18:00 Uhr**  
**in der Volksschule**

Vortrag von Regina Beer, MSc (Beratungslehrerin und Psychotherapeutin)

#### Themen:

- Übergang vom Kindergarten in die Schule
- Entwicklung des Kindes bis zum Schuleintritt
- Lernvoraussetzungen
- Schulbeginn und Schuleingangsphase
- Unterstützungsmöglichkeiten durch die Eltern
- Den Übergang gemeinsam gestalten - Zusammenarbeit zwischen Schule und Eltern
- Ablauf der ersten Schulwochen



Im Anschluss stehen das Lehrerinnenteam und ich Ihnen sehr gerne für Fragen zur Verfügung.

**Wir freuen uns über Ihr Kommen!**



## Frühstücks-Workshop



Im Rahmen der „Gesunden Runde“ haben wir uns darüber unterhalten, wie wichtig die gesunde Jause und das Frühstück für einen guten Start in den Tag und ein anhaltendes Energielevel sind. Dabei wurde die Idee geboren, einen Frühstücks-Workshop abzuhalten.

Dieser wird nun am **Montag, 15. Mai 2023, ab 17:00 Uhr, im K.U.K** (ehem. Postamt, links neben der Volksschule) stattfinden, vorgetragen von der Dipl. Ernährungstrainerin Angelika Kerschbaumer.



### Inhaltliches zum Frühstücksworkshop:

- Vortrag und gemeinsames Zubereiten von Frühstücksrezepten
- gemeinsames Essen mit der Möglichkeit, Ernährungsfragen zu diskutieren

- sinnvolle Transportmöglichkeiten zum Mitnehmen ins Büro, oder in die Schule
- Rezeptbroschüren wird es auch geben

Die Teilnahme am Workshop ist gratis, wir ersuchen zur besseren Planbarkeit um Anmeldung am Gemeindeamt bei Frau Mag. Petkin bis 10. Mai 2023.

Wenn Sie Ihre **Ideen für ein „Gesundes Kaltenleutgeben“** in einer netten Runde einbringen wollen, sind Sie herzlich eingeladen, Teil des Teams zu werden. Dafür sind keine besonderen Kenntnisse oder bestimmte Voraussetzungen notwendig. Das Interesse und der Spaß an der Sache sind völlig ausreichend. Umso breiter der Mix durch alle Bevölkerungsschichten (Kinder, Jugendliche, Eltern, Sportler, Hobbyköche, Kräuterhexen, Pensionisten, ...) und Altersstufen, umso interessanter wird unser Programm für Kaltenleutgeben.

Bei Interesse melden Sie sich direkt bei mir, unter [sonja.haeusler@gmail.com](mailto:sonja.haeusler@gmail.com), oder hinterlassen mir eine Nachricht am Gemeindeamt. Ich werde Sie dann gerne zum nächsten Arbeitskreis der Gesunden Gemeinde einladen.

Eure

Sonja Häusler  
gfh. GR für Gesundheit und Soziales

## Novelle zum NÖ Hundehaltegesetz

Der NÖ Landtag hat in seiner Sitzung am 7. Juli 2022 eine Novelle zum NÖ Hundehaltegesetz beschlossen, die am 1. Juni 2023 in Kraft treten wird.

Durch diese Änderungen sollen die Sicherheitsstandards im Zusammenleben zwischen Menschen und Hund erhöht und die Gesellschaft vor unüberlegten Anschaffungen von Hunden geschützt werden.

Aus diesen Gründen müssen in Zukunft alle Hundehalter und Hundehalterinnen gewisse Grundkenntnisse über die Hundehaltung (Sachkundenachweis) und eine ausreichende Haftpflichtversicherung vorweisen.

### Die wichtigsten Änderungen im Überblick

- Obergrenze an Tieren - nur mehr max. 5 Hunde pro Haushalt
- Verpflichtende Hundehaftpflichtversicherung - für jeden Hund
- Sachkundenachweis für alle Hundebesitzer - 3 Schulungsstunden bei Expertinnen und Experten sowie dem Tierarzt, muss spätestens 6 Monate nach Anschaffung des Hundes bei der Gemeinde vorgelegt werden

Alle näheren Infos finden Sie unter: <https://www.noel.gv.at/noel/Tierschutz/Hundehaltegesetz.html>

# Gesellschaft und Soziales

## Im NÖ Landeskindergarten Kaltenleutgeben tut sich was!

Im Kindergarten arbeiten wir nach dem NÖ- Bildungsplan, der unter anderem auch den Bereich „Natur und Technik“ beinhaltet.

„Das Erstaunen ist der Beginn der Naturwissenschaft“ (Aristoteles)

Bereits junge Kinder zeigen großes Interesse an Naturphänomenen- alle Erwachsenen kennen die Frage „Warum ist das so-warum?“



Wenn ihre Fragen, Ideen und Interessen aufgegriffen werden, kann eine Verbindung zwischen dem kindlichen Alltag und den verschiedenen Bereichen der Naturwissenschaften geschaffen werden. Die Zusammenhänge, die sie dabei entdecken, nutzen die Kinder als Grundlage für die Erweiterung bestehenden Wissens. Wir ElementarpädagogInnen sehen es als unsere Aufgabe den Wissenserwerb durch Angebote und Aktivitäten anzustoßen. Im Jänner wurde Fr. Dr. Grützbauch mit dem POP UP Planetarium zu uns in den Kindergarten eingeladen. ([mobilesplanetarium.wixsite.com/space/kontakt](http://mobilesplanetarium.wixsite.com/space/kontakt)) ([sciencebusters.at](http://sciencebusters.at))

In Kleingruppen erlebten die Kinder auf beeindruckende Weise das Universum und die Sterne. Mit Hilfe von Bilderbüchern, Puzzle und didaktischen Spielen zu diesem und anverwandten Themen unterstützten wir den Wissenserwerb der Kinder. Im Sinn der Ko-Konstruktion griffen die PädagogInnen die Ideen und Überlegungen der Kinder auf. Es wurde geforscht, gelesen und philosophiert. Es war sehr interessant zu beobachten, in welche unterschiedlichen Richtungen sich die Themen entwickelten.

Die Katzensgruppe fand den Weg von der Sonne zur Feuerwehr- mit dem bisherigen Höhepunkt, dem Besuch bei der Feuerwehr.



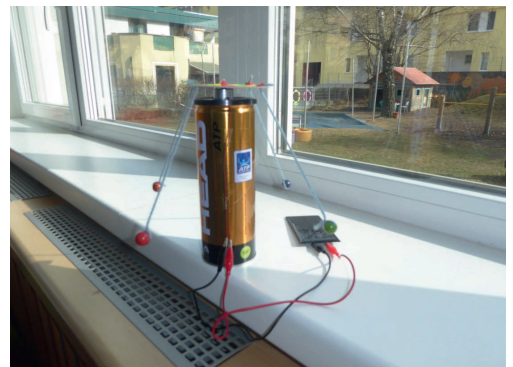


# Gesellschaft und Soziales



Die Elefantengruppe wurde zu NASA-Astronauten und kamen zum Raketenbau.

Die Apfelbaumgruppe beschäftigte sich intensiv mit den Planeten Schwerpunkt „Sonne“ und den Umlaufbahnen. Die Mäuschengruppe arbeitete kreativ, startete eine Rakete und fand Außerirdische auf dem Mars. Die Schildkrötengruppe vertiefte sich bei Sonne, Mond und Sternen. In der Regenbogengruppe führte der Weg zu Licht und Wärme. Alle Altersgruppen fanden interessante und vielfältige Möglichkeiten zum Wissenserwerb und Kreativität. Für unsere „Wackelzähne“ wurden Lernwerkstätten zum Thema „Solar“ angeboten. Ich besorgte von EVN NÖ das Lernset „Die Kraft der Sonne, der Motor des Lebens“ bestehend aus einem Elektromotor, Solarzellen und Krokodilklemmen. Alle Wackelzähne konnten ein Sonnenkarussell bauen und bekamen wissenschaftliche Hintergrundinformation von den PädagogInnen. Die Kinder vertieften sich sehr unterschiedlich, doch die Erkenntnis, dass ohne Sonne keine Aufladung gelingen kann und sich das Karussell nicht bewegt, gewannen alle Kinder. Immer wieder kommen neue Fragen der Kinder, die wir aufgreifen, um sie zu ermutigen auch weiter Fragen zu stellen.

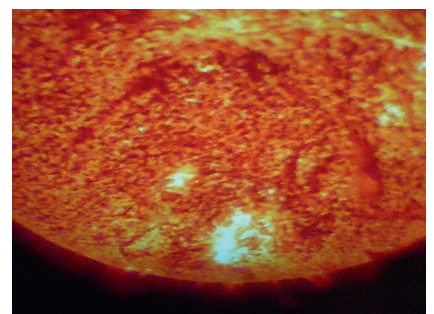
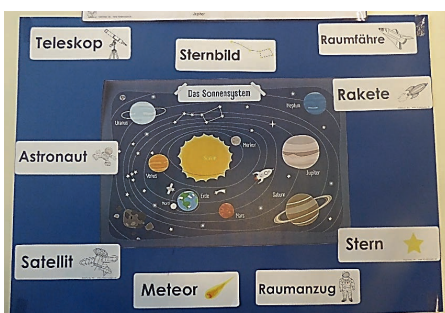


Wir laden auch Eltern und Erziehungsberechtigte ein, sich mit Wissen und Unterstützung einzubringen!

Im Zuge der Kindergarteneinschreibung konnten wir mit Freude feststellen, dass unserem Kindergarten eine hohe Bildungsqualität und ein gutes soziales Lernumfeld zugesprochen wird.

Ich wünsche Ihnen im Namen des engagierten Teams des NÖ -Landeskindergartens Kaltenleutgeben einen angenehmen Start in den Frühling!

Dir. Petra-Bettina Mollik





Anmeldung unter [kinderflohmarkt.kaltenleutgeben@gmx.at](mailto:kinderflohmarkt.kaltenleutgeben@gmx.at)

Info: [f](https://www.facebook.com/Kinderflohmarkt-Kaltenleutgeben) Kinderflohmarkt Kaltenleutgeben

Das BhW Kaltenleutgeben lädt herzlich ein.

## Bike Kurs für Generation 50+

### Sicheres und entspanntes Radfahren

**Montag, 24. April 2023**  
um 15:00 Uhr

**Treffpunkt: Rathaus Kaltenleutgeben**

Eingeladen sind alle, welche ihre Fähigkeiten in Hinblick auf das Radfahren verbessern wollen. Die Freude am Radfahren soll im Mittelpunkt stehen, neue Techniken erlernt und kleinere Hürden, ob im Verkehr oder beim Material, überwunden werden. Der Austausch in der Kleingruppe ermöglicht auf individuelle Fragen und Anregungen einzugehen.

|                    |                                                                                                        |
|--------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Termin:</b>     | 24.04.2023, 15:00 Uhr<br>Dauer 90 Minuten                                                              |
| <b>Ort:</b>        | Rathaus Kaltenleutgeben                                                                                |
| <b>Ausrüstung:</b> | Eigenes Rad und Helm erforderlich!<br>Bei Bedarf können Helme ausgeliehen werden.                      |
| <b>Kosten:</b>     | Die Teilnahme an dem Kurs ist GRATIS!<br>Radland Niederösterreich übernimmt die Kosten.                |
| <b>Anmeldung:</b>  | max. 5 Teilnehmer/innen! Rasch anmelden!                                                               |
| <b>Kontakt:</b>    | <a href="mailto:gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at">gemeinde@kaltenleutgeben.gv.at</a> oder +43 2238 71213 |

Falls Interesse besteht, diesen Kurs auch mit seinem E-Bike zu machen, kann gerne ein weiterer Termin vereinbart werden, speziell für den Umgang mit dem Elektro-Bike.



[www.bhw-n.eu](http://www.bhw-n.eu)

## Veranstaltungstipp:

### „Der Morgen weiß mehr als der Abend“

Sonntag, 30. April bis Montag, 1. Mai 2023

Geschichten frei erzählt von 20:00 – 8:00 Uhr im Saal des Elfenhains

Geschichten lauschen die ganze Nacht

mitzubringen: Isomatte, Schlafsack, Lieblingspolster, Schüssel und Löffel

Teilnehmerkosten (inkl. Mitternachtsessen): € 33, --  
begrenzte TeilnehmerInnenzahl

Anmeldung mit Name und Telefonnummer unter:  
[narrare.info@gmail.com](mailto:narrare.info@gmail.com)





## Gemeinsam zum Kulturleitbild

Kunst und Kultur sind ein prägender Teil unserer Gesellschaft.

Alle reden von Kultur, meinen dabei aber ganz unterschiedliche Dinge. Kultur ist, wie wir unser Zusammenleben gestalten. Vom Maibaumaufstellen zum Neujahrskonzert, vom Bärlauchfest bis hin zum Lebensbaum; vom Erzählnachmittagen für Kinder bis zum Weiterbildungsseminar: Kaltenleutgeben hat noch längst nicht das gesamte Spektrum ausgeschöpft, deshalb brauchen wir Ihre Hilfe! Gemeinsam mit Ihnen möchten wir Kultur in unserem Ort weiterdenken. In einem Workshop unter der Leitung von Sandra Kettinger von der Kultur.Region.Niederösterreich werden wir erarbeiten, wie wir in Kaltenleutgeben in Zukunft Kultur definieren und welche Schwerpunkte wir in der Kulturarbeit setzen wollen.

So ein gemeinsam entwickeltes Leitbild soll und kann die Basis für die Kulturarbeit in den nächsten Jahren in Kaltenleutgeben sein. Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein, mitzugestalten, kreativ zu sein und so die Identität von Kaltenleutgeben maßgeblich mitzugestalten. Dafür müssen Sie weder Künstler

noch Kulturprofi sein: Wo begegnen sich die Menschen im Ort? Wo wird Kultur geschaffen und wo konsumiert? Wie divers ist unser Kulturleben? Wer fühlt sich angesprochen, wer ausgeschlossen? Wen möchte man ansprechen? Wen erreicht man vielleicht gar nicht?

Bei diesem Treffen werden sowohl diese strategischen Fragen als auch konkrete Ideen ausgearbeitet. Für das Viertelfestival 2023 im Industrieviertel „Sichtweise“ gibt es die Idee, ein Projekt mit Bezug zu unseren historischen Villen und ihrer Sichtweise auf den Gang der Zeit aufzusetzen.

Kunst und Kultur schafft gemeinsame Erlebnisse und kann unsere Lebensqualität erhöhen. Wenn Sie das ebenfalls so sehen, dann laden wir Sie ganz herzlich zum Workshop „Ein Kulturleitbild für Kaltenleutgeben“ am **Freitag, 28.4.2023, 16 bis 19.30 Uhr**, ins **Rathaus** ein.

Eure

Theresa Edtstadler-Kulhanek und Bernadette Decristoforo





## Borbeth erzählt

### „Vom süßen Brei“ und andere Geschichten vom Essen

für Kinder von 4 bis 7 Jahren  
und ihre Begleitpersonen

**Ort:** Bibliothek Kaltenleutgeben

**Zeit:** Montag, 8. Mai 2023 (17 Uhr)

**Eintritt frei!** Eine Spende für die Flüchtlingshilfe  
Kaltenleutgeben wird erbeten!



## Borbeth erzählt

### „Apollo und Daphne“ und andere Geschichten von der Beziehung zwischen Mann und Frau

für Menschen von 18 bis 99 Jahren

**Ort:** Bibliothek Kaltenleutgeben

**Zeit:** Montag, 22. Mai 2023 (19 Uhr)

**Eintritt frei!** Eine Spende für die Flüchtlingshilfe  
Kaltenleutgeben wird erbeten!



## Borbeth erzählt

### „Wie Thor seinen Hammer wieder bekam“ und andere Geschichten von Göttinnen und Göttern

für Kinder von 8 bis 12 Jahren  
und ihre Begleitpersonen (oder auch ohne ☺)

**Ort:** Bibliothek Kaltenleutgeben

**Zeit:** Montag, 15. Mai 2023 (17 Uhr)

**Eintritt frei!** Eine Spende für die Flüchtlingshilfe  
Kaltenleutgeben wird erbeten!





## „Von der Liebe“

### Frühlingskonzert

# 07. Mai. 2023

## Festsaal im Elfenhain

Der CHOR KALTENLEUTGEBEN  
unter der Leitung von Gerhild Mückstein

Festsaal im Elfenhain  
Kaltenleutgeben, Waldgasse 6  
Einlass: 17.30 Uhr  
Beginn: 18.00 Uhr

Eintritt frei  
Wir freuen uns über Ihre Spende!



## Kaltenleutgeben singt. Sing mit!



Du hast keine Erfahrung, aber wolltest immer mal gerne im Chor singen?

Du hast schon mal gesungen und willst wieder einsteigen?

Dann sei herzlich willkommen bei uns, dem neuen Chor in Kaltenleutgeben. Du kannst jederzeit zu einer unserer Proben kommen und ganz unverbindlich mitmachen.

Wir sind als Chor ein frisch gegründeter Verein in der Vereinslandschaft von Kaltenleutgeben, der gerne mit Engagement und Freude am Gemeindeleben teilhat.

Obwohl wir uns erst im Herbst 2022 zusammengefunden haben, durften wir uns bereits bei der Eröffnung des Waldadvents und bei einem Adventkonzert vorstellen.

### Wer wir sind

- wir sind Sängerinnen und Sänger mit und ohne Chor-Erfahrung, Laien und Profis
- wir sind zwischen jung und jung geblieben
- wir sind ca. 30 Frauen und Männer
- wir wohnen in und um Kaltenleutgeben

### Was wir tun

- wir treffen uns um gemeinsam die Freude am Singen zu erleben
- wir erarbeiten mit unserer wundervollen Chorleiterin Gerhild Mückstein regelmäßig neue Stücke
- wir präsentieren bei Auftritten mit Begeisterung das in liebevoller Sorgfalt erarbeitete Liedgut
- wir nehmen uns Zeit um nach der Probe noch gemeinsam in Ruhe zu plaudern

### Was wir bieten

- wir proben an jedem Donnerstag um 19.00 Uhr im Rudolf-Eder-Haus (Kaltenleutgeben, Hauptstraße 35)
- wir bereiten uns aktuell auf unser Konzert „Von der Liebe“ im Elfenhain am 07.05.2023 um 18.00 Uhr vor
- wir freuen uns über alle, die gerne mit uns singen wollen (besonders Männer-Stimmen sind sehr gefragt)
- wir sind erreichbar unter [hannes.schrammel@icloud.com](mailto:hannes.schrammel@icloud.com) bzw. 0664/88827094

Hannes Schrammel / Valeska Kölbl



## Zivilschutz



### „Blackout“ – ein leider reales Szenario!

Eine Sturmfront zog in der letzten Nacht von Westen kommend über Österreich und erreichte seine Spitze im Großraum Wien. Für die nächsten Stunden wird eine neuerliche Sturmfront mit starkem Niederschlag unsere Landesteile erreichen. Neben Elementarschäden ist mit längeren Stromausfällen, einem sogenannten „Blackout“ zu rechnen.

**So oder ähnlich könnte eine Meldung, die uns über die Medien erreicht, lauten! Wären Sie darauf vorbereitet?**

Die Annahme ist leider mehr als realistisch, nicht nur der Klimawandel ist ein Risikofaktor, sondern auch andere Unsicherheiten wie Energiekrisen, politisch angespannte Situationen u.a.m. können zu großflächigen Stromausfällen führen. Dies obwohl die Politik versucht die Wahrscheinlichkeiten klein zu reden! Aber europaweite Fehleinschätzungen der nahen Vergangenheit und Gegenwart (siehe Krieg in der Ukraine) lehren uns anderes!

Nach Studien des Österreichischen Bundesheeres würde bereits ein rd. 24-stündiger Stromausfall folgendes bewirken:

- Ausfall von Systemen wie z. B. öffentliche Beleuchtung und die Versorgung privater Haushalte, was die Unfallgefahr und die Kriminalität schlagartig begünstigen würde!
- Ausfall von Aufzügen, elektrischen Verkehrsmitteln (S-Bahn, Bim, U-Bahn....), Ausfall von Ampeln und Verkehrsleitsystemen.....
- Ausfall der Wasserversorgung, aber auch teilweise der Entsorgung
- Ausfall von Heizungen, Heizungssteuerung und Heizungskreisläufen, Tankstellen
- Ausfall von Computernetzen, Bankomaten, Kassensystemen in Einkaufsmärkten, Handys und etwas später auch von Funk und Alarmsystemen
- **Dies ist nur ein Auszug der Ausfälle die auf uns ALLE zukommen würden!**

Daraus ergibt sich die logische Erkenntnis, dass lebenswichtige Bereiche nicht mehr funktionieren bzw. zusammenbrechen, wie z.B.:

- Versorgung mit Trinkwasser (ausgenommen über die in Kaltenleutgeben bestehende Notwasserleitung)
- Versorgungsengpässe bei Lebensmitteln
- Aufbereitung von Speisen
- Ausfall der Telekommunikation und der persönlichen Mobilität
- Verlust des Vertrauens in den Staat und die lokalen Verwaltungen

**Die erwähnte Studie hält fest, dass bei einem Stromausfall von NUR 24 Stunden(!) der Staat und die Gesellschaft nicht mehr konfliktfrei funktionieren würde!**

Die Schlussfolgerung daraus ist klar und was zur Bewältigung notwendig ist, wird hier in wenigen Zeilen festgehalten.

- Exakte und durchdachte Alarmpläne auf Gemeindeebene, die laufend aktuell gehalten werden
- Eine funktionierende Gemeinde-Einsatzleitung (GEL), die regelmäßig übt und sich weiterbildet und jederzeit einsatzbereit ist
- Ein funktionierender Infopoint mit motiviertem Zivilschutz-Team
- Motivierte Einsatzkräfte wie unsere Freiwillige Feuerwehr und andere Blau-Lichtorganisationen, die im Bedarfsfalle zur Verfügung stehen
- Aber ganz wichtig, damit wir durch eine Krise kommen ist das Mitwirken ALLER Bewohner unseres Ortes. Wie z.B. durch Eigenvorsorge und die Bevorratung im eigenen Haushalt für sich und die ganze Familie und vielleicht auch für eventuell hilfsbedürftige Nachbarn im Sinne gelebter Nachbarschaftshilfe  
Bitte auch nicht auf die Versorgung der Nutz-, Haustiere vergessen.

**Fazit: Nur als Ortsgemeinschaft können wir extreme Krisen gut bewältigen!**

Zur Erinnerung, auf den Internet-Seiten des Zivil-



schutzverbandes: [www.noezsv.at](http://www.noezsv.at) finden Sie alles über den „krisenfesten Haushalt“. Natürlich können Sie mich auch persönlich ansprechen oder telefonisch kontaktieren: Handy: 0676-330-69-78

Der heutige Artikel sollte mit Sicherheit keine Angst erzeugen, sondern auf eine „lauernde Gefahr“ hinweisen, die es gilt bewusst zu machen. Gefahren, die man kennt und auf die man vorbereitet ist, verlieren ihre geballte Wirkung und schaffen die Möglichkeit sie gut zu bewältigen.

**Um das Thema zu vertiefen ist ein diesbezüglicher Vortrag in Planung. Details und Termin werden frühzeitig bekannt gegeben.**

**Auch eine Infoveranstaltung im Spätfrühling an**

**einem Samstag vor dem Supermarkt Billa ist in der Endplanung.**

**Hier noch ein Aufruf und eine Bitte zur Mitarbeit!**

Wer gerne im Zivilschutz-Team mitarbeiten möchte, ist dazu herzlich eingeladen. Sie können sich gerne an mich unter der Telefonnummer 0676/3306978 wenden.

Mit der abschließenden Bitte die Eigenverantwortung ernst zu nehmen, verbleibe ich bis zum nächsten Mal mit herzlichen Grüßen.

Hans Wallner  
Zivilschutzbeauftragter

*Nicht vergessen – Zivilschutz ist nie zu viel Schutz!*

## Feuerwehr

Am Freitag, den 27. Jänner, eröffnete BR Kurt Raitmar die Mitgliederversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenleutgeben im Feuerwehrhaus. Neben der Aktiv-, Reserve- und Jugendmannschaft durften Ehrengäste unter anderem Bürgermeisterin Bernadette Geieregger, Ehrenmitglied und Altbürgermeister Josef Graf und Abschnittsbrandinspektor Martin Sipser begrüßt werden.

Nach einer Gedenkminute für unsere verstorbenen Kameraden präsentierte unser Kommandant BR Kurt Raitmar den Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres.

Die Statistik des Jahres 2022 enthielt insgesamt 101 Einsätze, davon 84 technische Einsätze, 15 Brandeinsätze und 2 Brandsicherheitswachen. Das Engagement der Mitglieder zeigte sich nicht nur bei den Einsätzen, sondern auch bei zahlreichen Aktivitäten, wie Verwaltungs- und Kommandotätigkeiten, wöchentliche Übungen, Ausbildungen und Schulungen. All diese sind für die Bevölkerung nicht immer sichtbar. Zusätzlich waren einige unserer Mitglieder bei Ausbildungen und Tätigkeiten überregional engagiert.

Mit Stichtag 31.12.2022 hatte die Freiwillige Feuerwehr Kaltenleutgeben einen Mannschaftsstand von 76 Mitgliedern.

**Im Laufe des Jahres 2022 wurden, nach Absolvierung der erforderlichen Ausbildungen, bereits einige Beförderungen und Ernennungen durchgeführt:**

Beförderung zum Abschnittssachbearbeiter – Natalie Brunner

Beförderung Löschmeister - Rene Galavits

Beförderung Löschmeister – Florian Fröschl

Ernennung zum Sachbearbeiter Schadstoff – Philipp Scheidl

Ernennung zum Sachbearbeiter Feuerwehrmedizinischer Dienst – Oliver Peer

Ernennung zum Gehilfen des Fahrmeisters – Tobias Heider

**Ebenso wurden im Jahr 2022 Auszeichnungen an Mitglieder für außergewöhnliche Leistungen vergeben:**

Katastrophenverdienstzeichen des ÖBFV für den Einsatz in Nordmazedonien 2021:

BR Kurt Raitmar, HLM Martin Föllner, LM Rene Galavits, LM Florian Fröschl

Verdienstzeichen des ÖBFV 3. Stufe:

HBI Sandra Lagler



Sprengdienstverdienstabzeichen in Gold:  
EOBI Erwin Brunner

**Im Zuge der Mitgliederversammlung 2023 wurden von der Marktgemeinde Kaltenleutgeben folgende Auszeichnungen an Mitglieder vergeben:**

Das Verdienstzeichen der Marktgemeinde Kaltenleutgeben in Silber für 40 Jahre Feuerwehrdienst wurde an EOLM Rudolf Embacher überreicht.

Das Verdienstzeichen der Marktgemeinde Kaltenleutgeben in Gold für 50 Jahre Feuerwehrdienst wurde an EHBM Rudolf Karner überreicht.

Zudem erhielten einige Mitglieder für geleistete Einsätze im Jahr 2022, bei welchen Tiere aus Not- und Zwangslagen gerettet wurden, die Tierrettungsmedaille des Wiener Tierschutzvereins.

Die geplanten Vorhaben für das kommende Jahr 2023

stellte im Anschluss Kommandant-Stellvertreter HBI Martin Heider vor. Danach richtete Bürgermeisterin Bernadette Geieregger ihre persönlichen Worte an die Mitglieder. Sie bedankte sich für die erbrachten Leistungen und das Engagement jedes Einzelnen für die Gemeinde.

Zum Abschluss richtete Abschnittsbrandinspektor Martin Sipser seine Gruß- und Dankesworte im Namen des Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommandos an die anwesenden Personen und wünschte der gesamten Mannschaft alles Gute für das kommende Jahr.

Weiters wollen wir Sie auf unsere nächste Veranstaltung aufmerksam machen.

Am 30. April findet wieder unser traditionelles Maibaumaufstellen statt. Wir freuen uns schon auf Ihren Besuch!



vl. ABI Sipser, BR Raitmar, Bgmstin. Geieregger, EHBM Karner, EOLM Embacher, HBI Lagler, HBI Heider



## Spendenübergabe an die Jugendfeuerwehr Kaltenleutgeben

Unsere Bürgermeisterin Bernadette Geieregger und Peter Gstettner übergaben am 15. Februar 2023 eine Spende in der Höhe von 410€ an die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr Kaltenleutgeben.

Die Spende setzte sich aus den Einnahmen beim Punschstand bei der Illuminierung sowie den Einnahmen des Bürgermeisterpunschstandes

am 23. Dezember im Waldadvent zusammen. Vielen Dank nochmal an die Gemeinderäte, die sich bei der Illuminierung engagiert haben sowie an Peter Gstettner für seine Unterstützung.

Die jungen Mitglieder der Feuerwehr werden das Geld für die Ausgestaltung der Jugendstunden sowie das Sommerlager benutzen.



Freiwillige Feuerwehr Kaltenleutgeben, Hauptstraße 72, 2391 Kaltenleutgeben

E-Mail: [kaltenleutgeben@feuerwehr.gv.at](mailto:kaltenleutgeben@feuerwehr.gv.at),  
Spendenkonto: AT67 3225 0000 0195 5475

**Impressum:** Offenlegung gem §25 MedienG:

**Herausgeber:** Marktgemeinde Kaltenleutgeben, 2391 Kaltenleutgeben, Hauptstraße 78, [www.kaltenleutgeben.gv.at](http://www.kaltenleutgeben.gv.at)

**Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeisterin Bernadette Geieregger

**Grafik:** Martina Frank Grafik, 2391 Kaltenleutgeben

**Druck:** Print Alliance HAV Produktions GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau

# Vereine und Organisationen

## Erstes Vereinsobleute Treffen

Vermutlich kennen Sie die meisten Personen, die auf diesem Foto sind. Es sind die Obleute unserer Vereine bei unserem ersten Vereinstreffen im Rathaus.

Diese Menschen sind federführend, wenn es um die kulturelle Gestaltung unserer Gemeinde geht. Sie organisieren Feste, Veranstaltungen, Vorträge und vieles mehr.

Bei einem Vereinstreffen im Februar dieses Jahres haben wir die Obleute erstmalig zusammen geholt, damit sie sich besser kennenlernen können und über die unterschiedlichen Vorhaben austauschen können.

Vielen Dank für euer Engagement!



**Regionalkultur ist...**

# ZUKUNFT

[kulturregionnoe.at](http://kulturregionnoe.at)

Donnerstag, 25.5.2023 19:00h  
KALTENLEUTGEBEN  
2391, EMMELPARK



# Vereine und Organisationen

## Vereinsleben wird ausgebaut.

Wir sind froh, seitens Marktgemeinde Kaltenleutgeben, ein über Jahre hinweg besprochenes Projekt nun endlich umsetzen zu dürfen. Der Bau der Waldanlage, welche die neue Heimat der Pfadfinder Kaltenleutgeben und des ASK Kaltenleutgeben sowie einer Waldschenke sein wird, geht voran und es werden mitunter schwere Fahrzeuge und Geräte dabei benutzt. Der einzige Weg, der für den Transport zur Waldanlage genutzt werden kann, ist die allen bekannte Forststraße. Wetterbedingt und durch die erhöhte Nutzung der Forststraße ließ es nicht lange auf sich warten und die ersten Spuren der Belastung wurden sichtbar. Die Spieler unserer Kampfmannschaft, der U23 sowie die unterstützenden Eltern unserer Jugendspieler haben ihren Unmut darüber bereits bei mir direkt und in soziale Medien kundgetan.

Wie bei der Gemeinderatsitzung am 21.11.2022 vom Gemeinderat beschlossen, wurde nicht nur der Bau der Waldanlage sondern auch ein zwingend notwendiges Verkehrskonzept in Zusammenarbeit mit den Vereinen und dem Gastbetrieb beschlossen.

Lassen sie uns diese Herausforderung der verbesserungswürdigen Straßenverhältnisse gemeinsam nutzen, um die ersten Zeichen für eine Verkehrsverminderung zu setzen, um den Verkehrskonzept in die Karten zu spielen. Das bilden von Fahrgemeinschaften wäre dafür sehr gut geeignet. Es müssen nicht alle Kinder einzeln geführt werden. Es müssen nicht alle Mitglieder der Kampfmannschaft- oder U23 mit ihrem eigenen Auto bis vor die Kabine fahren. Weiters möchte ich darauf aufmerksam machen, dass diese Forststraße im Eigentum der Bundesforste steht, bei dem die Mitglieder der Vereine lediglich eine Nutzungsbewilligung zur Verfügung gestellt bekommen haben. Ebenso möchte ich erwähnen, dass es eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 10 km/h auf Forststraßen gibt. Wird die Begrenzung eingehalten und Fahrgemeinschaften gebildet bin ich überzeugt davon, dass wir die Zeit bis zur Fertigstellung gut überstehen werden. Noch zu erwähnen ist, dass sobald die Bauarbeiten abgeschlossen sind, die Straße von den Bundesforsten generalsaniert wird, zum aktuellen Zeitpunkt würde eine Sanierung einfach

keinen Sinn machen, da die Forststraße dann wieder zerdrückt wird. Nach Abschluss dieser Arbeiten wird es in Zukunft eine beschränkte Zufahrt geben und ein entsprechendes Konzept wird ausgearbeitet und anschließend umgesetzt werden.

Der Baufortschritt bei der Waldanlage lässt sich jede Woche beobachten. Hier finden Sie ein paar Fotos aus der KW 12.



Ing. André Stöger  
gfh. GR für Schule, Kindergarten, Hort, Wohnhäuser und Sport

# Vereine und Organisationen

## Werte Mitglieder und Freunde des ASK Kaltenleutgeben, liebe Sportfreunde!



Ein erfreuliches aber auch herausforderndes Jahr 2023 steht vor uns:

Mit Jahreswechsel wurde der Bau unserer neuen Heimstätte in Angriff genommen und täglich wächst das Gebäude ein Stückchen.

Die neue Heimstätte für unsere Jugend sowie Kampf- und Reservemannschaft wird tatsächlich ein „Jahrhundert-Ereignis“ für unseren Verein. Natürlich kommen in der Bauphase auch einige Herausforderungen auf uns zu. Die Trainingsbedingungen und Matchveranstaltungen sind ein wenig anders zu organisieren, Besprechungen mit Gemeinde und Baufirmen sind im Zuge der Arbeiten laufend nötig. Auch sind die Zugänge zum Sportplatz sowie der Parkraum für Autos beeinträchtigt.

**In diesem Zusammenhang ersuchen wir bei Besuch der Anlage (egal ob Training oder Match) möglichst auf das eigene Auto zu verzichten oder Fahrgemeinschaften mit mehreren Personen zu bilden!**

Leider war die sportliche Situation unserer Kampfmannschaft in der Hinrunde nicht so erfolgreich wie in den letzten Jahren. Eine gute Vorbereitung durch unser Trainerteam sowie der Wille unserer Spieler

lässt uns aber auf eine erfolgreiche Frühjahrs-Saison hoffen. Unsere Jugendmannschaften konnten im Winter gelungene Hallenturniere absolvieren und sind top motiviert in die Frühjahrsaison gestartet, wo wieder unter Anleitung unserer Jugendtrainer sportliche Betätigung und Spaß im Vordergrund stehen.

Wir freuen uns auf jeden Sportler zwischen 4 und 40 Jahren, der gerne Fußball spielt und sich unserem



Team anschließen will. Aber auch Helfer und Funktionäre sind herzlich willkommen!

Einfach anrufen (T 0664 1 360 360) oder Mail senden (office@dreidmarketing.at).

Alle Infos gibt es unter [www.noefv.at](http://www.noefv.at) „NÖ Fußballverband, Ligen und Bewerbe“ anklicken und unter „Spielbetrieb“ den ASK Kaltenleutgeben besuchen.

Wir freuen uns auf euren Besuch oder Kontaktaufnahme.



Gerhard Wagner und Martin Wild  
für den ASK Vorstand



## WiWö auf großer Reise

Es ist ein schöner Sommertag. Die Sonne scheint, die Luft bewegt sich kaum und am Waldrand sieht man ein riesiges gelbes Pikachu (genannt „Gelbstrommaus“), das von drei eifrigen WiWö gejagt wird. Wo das Pikachu herkommt, wollt ihr wissen? Tja... dazu muss ich etwas weiter ausholen. Alles begann vor etwas über einem Jahr, im Herbst 2021.

Die WiWö fanden einen Zeitungsbericht, in dem von wilden Quietschis die Rede war, die angeblich im Wald um Kaltenleutgeben gesichtet worden waren. Quietschis sind alpakaähnliche Tiere, die eine Quietschesprache sprechen, von der sich auch ihr Name ableitet. Da sie wie ihre Artgenossen, die Alpakas, ursprünglich aus Peru stammen, sind sie in unseren Breitengraden äußerst selten anzutreffen. Wie immer ließen die WiWö es sich nicht nehmen, der Sache selbst auf die Spur zu kommen. So knüpften sie ein Netz, um besagte Quietschis einzufangen. Und tatsächlich konnten wenig später zwei Quietschis in einer Höhle gefunden und eingenetzt werden.

Ihr fragt euch jetzt bestimmt, was Quietschis mit Pikachus zu tun haben. Keine Sorge, es wird gleich alles Sinn ergeben!

Wo war ich..Ach ja! Die WiWö fingen also zwei Quietschis und brachten sie ins WiWö-Heim. Dort konnten die beiden es sich gemütlich machen und sie freuten sich wohl auch, den Winter nicht im Wald verbringen zu müssen, denn die sonst sehr scheuen Quietschis brachen niemals aus und blieben den ganzen Winter bei uns im WiWö-Heim. Die Kinder freundeten sich schnell mit den ungewöhnlichen Tierchen an und brachten ihnen auch brav jede Heimstunde Blätter und Kastanien zum Vernaschen. Im Laufe eines Pfadijahres erlebten wir so Einiges zusammen: wir feierten Dia de los muertos und Weihnachten, spielten im Schnee, erkundeten den Wald und lernten Geheimschrift. Ein Mal, genau auf unserem Wochenendlager im Mai, wurden die Quietschis sogar von einem bösen Koch entführt! Er wollte Quietschibraten aus ihnen machen! Zum Glück waren die WiWö zur Stelle, um die Quietschis zu befreien.

Nacheinem ereignisreichen Jahr durften die Quietschis natürlich auch nicht am Sommerlager fehlen und die

**PFADFINDER UND  
PFADFINDERINNEN  
KALTENLEUTGEBEN**



WiWö und Quietschis fuhren gemeinsam nach Eisenstadt. Dort gestanden uns die Tierchen, dass sie doch starkes Heimweh hätten und daher zurück zu ihrer Herde nach Peru wollten. Die WiWö begleiteten die Quietschis auf der Langen Reise von Eisenstadt nach Peru: Mit dem Wurmloch reisten sie durch Raum und Zeit von Eisenstadt nach Griechenland, Ozeanien, Tibet, Italien und schließlich in die peruanischen Anden.



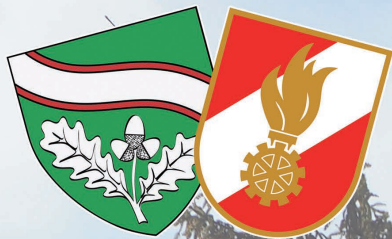
Und auf der Reise begegneten die WiWö dem altersschwachen Herkules, einem tibetischen Mönch, dem peruanischen Alpakahirten Pedro und der scheuen Gelbstrommaus, die sie mit viel Ruhe und Einfühlsamkeit wieder zu ihrem Besitzer zurückbrachten. (Seht ihr, ich hab' doch gesagt es ergibt alles einen Sinn).



Und das nächste Mal erzähle ich euch dann, wie die WiWö mit einer Muschel und einer rostigen Gabel telefonieren...

Bis dann, eure Julia  
(WiWö-Leiter\*in)

*Wer gerne ein Teil unserer abenteuerlustigen Runde der 7-10 jährigen Pfadfinder\*innen werden möchte, kann gerne jeden Freitag von 17-19 Uhr zum Schnuppern vorbeischauen. Weitere Infos und Kontaktmöglichkeiten findet ihr ganz einfach auf unserer Webseite [www.pfadfinder-kaltenleutgeben.net](http://www.pfadfinder-kaltenleutgeben.net).*



## FREIWILLIGE FEUERWEHR KALTENLEUTGEBEN

**Maibaumaufstellen**  
am Sonntag, dem 30. April 2023  
um 18:00 Uhr

**Heurigenbetrieb ab 17:00 Uhr**  
im Feuerwehrhaus  
Hauptstraße 72  
2391 Kaltenleutgeben

**musikalische Unterhaltung**  
durch „FM Wienerwald“

**Auf Ihr Kommen freut sich die FF Kaltenleutgeben!**

Besuchen Sie uns auch unter  
[www.ff-kaltenleutgeben.at](http://www.ff-kaltenleutgeben.at)  
oder auf Facebook -

**Freiwillige Feuerwehr Kaltenleutgeben**

**Der Reinerlös dient dem Ankauf  
wichtiger Ausrüstung!**



*Wir gratulieren ...*



Familie Beiglböck zur goldenen Hochzeit

## Barrierefreies Sicherheitszentrum



Der Veranstaltungsraum im ersten Stock des Sicherheitszentrums wird häufig für öffentliche Veranstaltungen genutzt. Vor allem die Workshops der Gemeinde im Rahmen der Beteiligungsverfahren für Bürger\*innen (z.B. Gemeinde 21, Bürger\*innenbudget) werden gerne im Sicherheitszentrum durchgeführt. Leider ist bei der Errichtung des Sicherheitszentrums nicht auf die notwendige Barrierefreiheit geachtet worden, so dass der nachträgliche Einbau eines Aufzuges mit hohen Kosten verbunden ist.

Die Barrierefreiheit öffentlicher Einrichtungen ist nicht nur ein gesellschaftspolitisches Anliegen, sie ist auch gesetzlich vorgeschrieben.

Barrierefrei sind aber bauliche Anlagen nur, wenn sie für alle Menschen ohne besondere Erschwerung und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar sind.

Im Gemeinderat am 29. März 2022 konnte ein Beschluss zur Errichtung eines Aufzuges im Sicherheitszentrum positiv abgestimmt werden und im April 2022 wurde der Auftrag zur Errichtung erteilt. Die Gesamtkosten inkl. MWSt. werden sich auf ca. € 138.000,—belaufen.

Im Juni 2023 ist die Fertigstellung des Aufzugs geplant. Die sehr lange Errichtungszeit ist Personalengpässen und Lieferschwierigkeiten im Zusammenhang mit den Pandemiefolgen geschuldet.

Wir freuen uns darauf, Sie bei der nächsten Veranstaltung im Sicherheitszentrum begrüßen zu dürfen und auch dort allen Bürger\*innen einen barrierefreien Zugang ermöglicht zu haben.

**BhW** Bildung hat Wert.

VERBINDEN  
MOTIVIEREN  
ERLEBEN  
BEWEGEN

### Workshop und Buchpräsentation „Waldyoga an Orten der Kraft“

**Samstag, 27. Mai 2023  
von 10:00 bis 11:30 Uhr**

Treffpunkt: Kneipanlage im Emmelpark



#### Inhalt:

Welcher Baum, welche Stelle im Wald, welches Krafttier und welches Asana helfen mir, wenn ich mich kraftlos fühle?

Bei diesem Workshop haben Sie die Möglichkeit zu erfahren, worum es beim Waldyoga eigentlich geht, wie man all die Techniken am besten wohltuend für sich nutzen kann und gleich einmal vor Ort einige der Übungen auszuprobieren.

Mitzubringen ist nur bequeme Sportkleidung, es ist KEINE Yogaausrüstung notwendig!

Marktgemeinde  
Kaltenleutgeben

BIBLIOTHEK

Ring Österreichischer  
Bildungswerke

www.bhw-n.eu

GR Gabriele Gerbasits

## Informationen zum nächsten Vortrag über die Villa Adolffhof am 1. Juni um 19:00 im Turnsaal

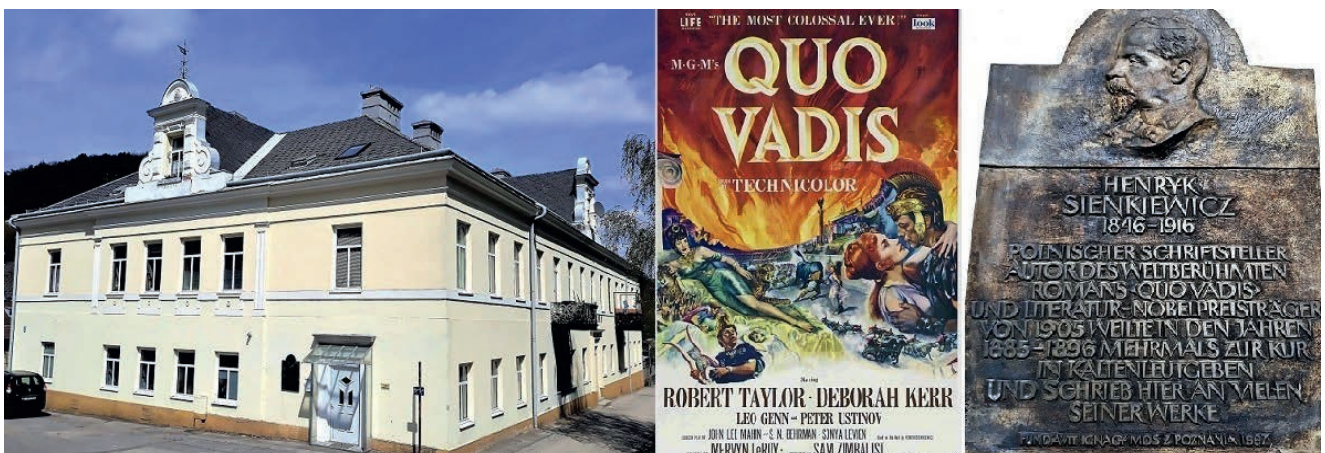
Wie die Besucherzahlen der letzten Vorträge der Serie „Kaltenleutgeben, das unbekannte Tal“ zeigten, liegt auch der mit der Gemeindeleitung abgestimmte Villen- und Kurzeitabschnitt unserer Ortsgeschichte im Interesse der Mitbürger. In der nächsten präsentierten Villa wohnte und wirkte in der Blüte der Kurzeit ein weltbekannter Schriftsteller. Auf dem Haus ist eine Ehrentafel angebracht, die daran erinnert, woran wir aber meist nur achtlos vorbeigehen. Daher wollen wir uns diesmal damit näher beschäftigen, um dabei

aus dem Staunen nicht mehr herauszukommen. Warum wählte der weltbekannte Literatur-Nobelpreisträger Henryk Sienkiewicz ausgerechnet Kaltenleutgeben als Ziel, wo er doch die Welt durch seine Reisen nach Amerika und Afrika kannte?

Auf diese und viele andere interessante Fragen werden Sie an diesem Abend mit Unterstützung nicht alltäglicher Großbilder Antworten finden und sich dabei und beim Ausklang bei Brot und Wein gut unterhalten!

### Adolffhof und Henryk Sienkiewicz am 1. Juni

- Wie ist dieses Haus zu seinem Namen gekommen und warum wurde es früher "Rudolffhof" genannt?
- Wer war Henryk Sienkiewicz, der hier mehrmals als Kurgast wohnte und von Kaiser Franz Joseph mit dem Ehrenzeichen für Kunst und Wissenschaft ausgezeichnet wurde. Der von seiner Fangemeinde in Polen so verehrt wurde und immer noch wird, dass er in einer der größten Kathedralen von Warschau seine letzte Ruhestätte finden konnte.
- Der mit seinem Roman "Quo Vadis?" - wohin gehst du? hier Weltliteratur geschrieben hatte und der 1951 dazu gedrehte Monumentalfilm ebenfalls ein Welterfolg wurde. Mit Stars wie Robert Taylor oder Peter Ustinov, der damit berühmt wurde. Wo Bud Spencer seine erste Statistenrolle bekam und Sophia Loren, Elizabeth Taylor und Gregory Peck ihr Filmdebüt noch als StatistInnen feierten.
- Wie war das mit den Feierlichkeiten zur Anbringung der Gedenktafel 1997 am Adolfs Haus für Henryk Sienkiewicz und auch jener am Eingang des Paulhofes 1985 für Mark Twain?



Es gibt nur Spannendes zu erzählen und es wäre einfach schade, dies alles zu versäumen! Platzkarten zu € 6.- inklusive Ausklang mit Brot und Wein sind in der Trafik Binder erhältlich, Hauptstraße 64. Oder Reservierung per E-Mail an: [hans\\_steiner@gmx.net](mailto:hans_steiner@gmx.net)

Text und Bilder von Archivar Ing. Hans Steiner, bzw. aus dem Archiv



## Coworking in der Professorenvilla

Raus aus dem Wohnzimmer oder Keller Büro, rein in die inspirierende Welt eines Coworking Spaces in der Professorenvilla!

Die Gemeinde stellt fünf Arbeitsplätze in zwei getrennten Büros zur Verfügung. Die Tische sind mit Drehsesseln, LCD Monitor 32“ mit Kamera und Lautsprecher, Docking Station mit USB Anschluss (somit ist ein Arbeiten für alle PC's möglich), Tastatur und Maus ausgestattet. Weiters gibt es absperrbare Schließfächer, Teeküche mit Nespresso Kaffeemaschine, zwei Whiteboards, einen Drucker und gratis WLAN (Wifi4EU).



Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage [www.kaltenleutgeben.gv.at/Unsere\\_Gemeinde/Coworking\\_Space](http://www.kaltenleutgeben.gv.at/Unsere_Gemeinde/Coworking_Space)

Die Anmeldung und die Terminvereinbarungen erfolgen über die Gemeinde bei Frau Mag. Petkin, Tel: 02238 71213 15 oder [denitza.petkin@kaltenleutgeben.gv.at](mailto:denitza.petkin@kaltenleutgeben.gv.at)

**der faire  
Credit**

**Raiffeisenbank  
Wienerwald**



## IHRE FINANZRESERVE ENTSPANNT FINANZIEREN

Ganz einfach mehr finanziellen Spielraum sichern!  
Jetzt Ihre Finanzreserve einrichten und jederzeit Geld abrufen,  
wenn Sie es möchten. Der faire Credit - entspannt finanzieren.  
Mehr in einem persönlichen Gespräch in Ihrer Bankstelle.

**SILVIA HOTOP**

Tel: 0676 8601266791  
[silvia.hotop@rbwienerwald.at](mailto:silvia.hotop@rbwienerwald.at)  
[www.rbwienerwald.at](http://www.rbwienerwald.at)





# Marktgemeinde Kaltenleutgeben

**Gemeindeamt:** Hauptstraße 78  
2391 Kaltenleutgeben  
Telefon: 02238/71 213  
Fax: 02238/71 213-24  
[www.kaltenleutgeben.gv.at](http://www.kaltenleutgeben.gv.at)  
Facebook:  
MarktgemeindeKaltenleutgeben



**Parteienverkehr:** Dienstag:  
7.00–12.00 und 13.00–19.00 Uhr  
Donnerstag:  
7.00–12.00 und 13.00–16.00 Uhr  
Freitag: 7.00–12.00 Uhr



**Sprechstunden:** Bürgermeisterin:  
Dienstag: 17.30–18.30 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Vizebürgermeister und  
geschäftsführende Gemeinderäte:  
Dienstag: 17.30–18.30 Uhr



**Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum  
Wirtschaftshof:**  
Dienstag: 6.00–12.00 und 13.00–19.00 Uhr  
Donnerstag: 6.00–12.00 und 13.00–19.00 Uhr  
Letzter Samstag im Monat: 8.00–11.00 Uhr  
Hauptstraße 179, 2391 Kaltenleutgeben  
Telefon: 02238/77 786

